

# Toffe



# Zytig

Nr. 103

Juni 1999

---



Wettbewerbsfoto von K. Jaggi

---

Redaktionsschluss Nr. 104: Montag, 12. Juli 1999

---



**Coop Bern**  
**Biel-Bienne**

immer in Aktion-  
Ihr Partner  
beim täglichen  
Einkauf!



## Inhaltsverzeichnis

Zu unserem Titelbild	3	Rotkreuz-Fahrdienst Toffen	42
Aus der Redaktion	3	Di frömdi Stadt	43
Aus dem Gemeinderat	5	Das Toffner Wetter	45
Seniorenmittagstisch	19	Sonnenfinsternis vom 11. August	47
Schulkommission Toffen	21	Jugendarbeit Toffen	49
Neuzuzüger in die Gemeinde	23	Renaissance	
Wieder eine Fuchsfamilie im Dorf	23	eines Toffner Speichers	51
For You	24	Auflösung Kreuzworträtsel Nr. 102	51
Ein neues Gesicht		150 Jahre Männerchor Toffen	52
auf der Gemeindeverwaltung	27	Wir gratulieren	53
Bezirksspital		Spitex-Verein Belp-Toffen	53
und Altersheim Belp	28	Frauenverein	55
Kreuzworträtsel	29	Ausstellungen	57
Kirchliches Zentrum Toffen	31	Hornussergesellschaft	59
Gratulationen	31	Grand-Prix von Bern	59
Handel und Gewerbe	33	Trachtengruppe	61
Frühlingsausstellung in Toffen	37	Musikgesellschaft	63
Hereinspaziert, hereinspaziert!	39	Feldschützen	63
Toffen-Elba in etwas mehr		Jugendriege und Turnverein	65
als 2 Stunden	40	Frauenriege	66
Gesundheitspraxen in der Heitern	42	Damenriege	67
		FC Toffen	68
		Schlusspunkt	68

## Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 19.– pro Jahr. Auflage: 1245 Exemplare.

Redaktion:	Wolfgang Sennewald, Leitung (Se)	Tel. 819 27 81
	Otto Berner (ob)	Tel. 819 23 76
	Karin Messerli (me)	Tel. 819 45 31
	Sibylle Strübin (Sy)	Tel. 819 01 79
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	Tel. 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	Tel. 819 58 82
Abonnemente:	Wolfgang Sennewald (Se)	Tel. 819 27 81
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (Bl)	Tel. 819 13 02
Finanzen:	Brita Zehnder (bz)	Tel. 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	Tel. 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Bank Belp, Konto 21.555.01.10 – Druck: Egger AG, Frutigen



DAEWOO



## **MARAG MARTI RUDOLF**

**Autogarage und Carrosserie  
Belpbergstrasse 3 + 5  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 33**

- √ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- √ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- √ Grosses Occasionwagenangebot
- √ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

## **AUTOCENTER MARTI**

**Autogarage und Carrosserie  
Gürbestrasse 13  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 45**

- √ Reparaturen aller Marken
- √ Carrosserie und Spritzwerk
- √ Pneuservice
- √ Gratis-Ersatzwagen
- √ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

## ***Zu unserem Titelbild***

So präsentiert sich Toffen von unserer Laube aus gesehen. Mit einem entsprechenden Teleobjektiv rückt das Dorf in unsere Nähe.

Das Bild datiert von 1996. Damals war das bald vollendete Wohn- und Geschäftshaus an der Bahnhofstrasse erst in Planung.

K. Jaggi, Belpbergstrasse 16

## ***Aus der Redaktion***

### **Das Chaos bei Redaktionsschluss**

Sie haben ein normales, zeitlich geregeltes Arbeitsverhältnis? Sie sind auch noch in Vereinen oder Kommissionen engagiert und haben eventuell auch noch eine Familie?

Sehen Sie, so geht es auch uns, den Mitgliedern der Redaktion. Aber eben, dann kommt dieser Tag, genannt Redaktionsschluss!

Ein Tag X, denn Datum und Wochentag spielen keine Rolle, das Chaos beginnt alleweil! Mit nächtlicher Post im privaten Briefkasten, statt im Schliessfach an der offiziellen Adresse. Und natürlich fehlt die Unterschrift, der Name einer Bezugsperson und der Absender. Wenn alles fehlt, sind wir auch nicht mehr erstaunt. Wir haben ja unendlich Zeit für Nachforschungen und Rückfragen. Ja, und dann ist da noch das Telefon! Je später der Abend, je dringender die Gespräche betreffend Sonderwünsche.

Wir sind gewiss nicht kleinlich, aber probieren Sie einmal beim Seftigenanzeiger oder einer Tageszeitung nach Redaktionsschluss noch Texte aufzugeben. Sie werden kaum Erfolg haben und dort arbeiten erst noch bezahlte Profis!

Auch wir machen Fehler und stehen dazu und wir sind auch bereit, im Notfall und je nach Machbarkeit zu helfen. Aber bitte wirklich nur noch in Ausnahmefällen!!!

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Redaktionsleitung: W. Sennewald

**«Toffe-Zytig» Nr. 104:  
erscheint am Freitag, 6. August 1999**

**Redaktionsschluss:  
Montag, 12. Juli 1999**

# HONDA

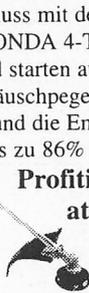
## POWER PRODUCTS

### Tauschen Sie Ihre 2-Takt Motorsense gegen ein HONDA 4-Takt Modell!



Schluss mit dem mühsamen Öl/Benzin Gemisch!  
Die HONDA 4-Takt Motorsensen benötigen nur bleifreies Benzin und starten auf Anhub dank der Leichtstarttechnik.  
Der Geräuschpegel der 4-Takter ist deutlich angenehmer fürs Ohr und die Emissionswerte sind im Vergleich zu 2-Takttern bis zu 86% niedriger.

**Profitieren Sie jetzt von den besonders attraktiven Eintausch Offerten beim Kauf einer 4-Takt Motorsense bei Ihrem HONDA Händler!**



Ihr HONDA Fachhändler:

# MATTER AG

3125 Toffen  
Belpbergstrasse 7  
Telefon 031 8195107  
Samstag Vormittag geöffnet!

## SCHNEIDER HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Tel. 031 3122255  
50 Schritte hinter Loeb, direkt neben Spengler

AUS FREUDE AM HÖR



- Grathörtest ohne Voranmeldung
- Telefon-Hörtest 157 10 70
- Experte digital programmierbarer Hörsysteme mit Fernbedienung
- Vertragslieferant IV/AHV/MV/SUVA

## Landi

### Ganz in Ihrer Nähe!



Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Getränke
- Früchte und Gemüse
- und vieles mehr!

**AGROLA**

- Tankstelle
- Heizöl

**LANDI**

Belp-Längenberg  
Filiale Toffen  
Telefon 031 812 20 20

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## ***Aus dem Gemeinderat***

Alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom 14. Juni 1999, 20.00 Uhr im Singsaal Toffen, ganz herzlich eingeladen.

### **Traktanden:**

1. Verwaltungs- und Investitionsrechnung 1998:
  - Bewilligung der Nachkredite
  - Genehmigung der Gemeinderechnung
2. Schulhaus; Kredit für die Sanierung der Heizungsanlage
3. Strassennetz; Kredit für den Neubau des Fuss- und Radweges «Verbindung Grüd-/Stockhornstrasse»
4. Gemeindeverwaltung; Kredit für die Nachrüstung der EDV-Anlage (Software/Programme)
5. Öffentlicher Verkehr; Kredit für die Sicherung des Bahnüberganges «Rollmatt»
6. Primar- und Realschule; Zustimmung zur Weiterführung einer 10. Klasse im Schuljahr 1999/2000
7. Schiesswesen; Zustimmung zum Vertrag für die Mitbenützung der Schiessanlage «Mühlebach» in Mühlethurnen
8. Abwasserreglement; Zustimmung zur Neufassung
9. Wasserversorgungsreglement; Zustimmung zur Teilrevision
10. Turnhalle; Bewilligung eines Zusatzkredites zur, und Genehmigung der Renovationsabrechnung
11. Orientierung über die Abrechnung von Verpflichtungskrediten:
  - Gemeinschaftsantenne, Ausbau auf 550 MHz
  - Schulhaussanierung
  - Werkräume im Schulhaus
12. Verschiedenes

### **Stellungnahmen und Anträge des Gemeinderates zu den einzelnen Traktanden:**

#### **Verwaltungs- und Investitionsrechnung 1998**

- *Bewilligung der Nachkredite*
- *Genehmigung der Gemeinderechnung*

Die Verwaltungsrechnung 1998 der Gemeinde Toffen schliesst um 947'925 Franken besser ab als vorgesehen. Das budgetierte Defizit von 130'580 Franken konnte verhindert werden. Diese pessimistische Annahme war stark beeinflusst vom Einbruch bei den Steuererträgen, der im Jahr 1996 verzeichnet werden musste.

Entsprechend den Vorgaben zum Budget haben Gemeinderat und Kommissionen erhebliche Anstrengungen unternommen, um den absehbaren Ausgabenzuwachs in sämtlichen Ressorts in engen Grenzen zu halten beziehungsweise zu verringern. Trotzdem liegt das Total der Aufwendungen (vor den ausserordentlichen Wertberichtigungen um Fr. 314'472.60) mit 7,47 Mio Franken 2,2 % über dem Budget und 6,2 % über der bereinigten Rechnung 1997.

Ins Gewicht fällt aber, dass das Total der Erträge mit 9,8 % Zunahme auf 8,2 Mio Franken markant höher ausfällt als in der Rechnung 1997 und sogar um 15,5 % höher als budgetiert. Der Einnahmewachstum ist erfreulicherweise zur Hauptsache bei den Steuererträgen der natürlichen Personen (+ Fr. 417'545 Einkommens- und Vermögenssteuer-Mehrertrag als 1997; + 9 %) zu verzeichnen, was auf ein Anwachsen der Steuerkraft unter anderem aufgrund von Neuzuzügern schliessen lässt. Infolge von Entschieden und Nachträgen konnten 117'000 Franken ordentliche Steuern aus den Vorjahren verbucht werden. Bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern wurden rund 76'000 Franken Mehrertrag gegenüber 1997 erzielt.

Die Entwicklung der Steuererträge lässt hoffen, dass die angekündigten ungünstigen Auswirkungen der Steuergesetzrevision 2001 und des neuen Lastenausgleichs von der Gemeinde Toffen ohne einschneidende Massnahmen aufgefangen werden können.

Der Ertragsüberschuss soll für eine Wertberichtigung bei der gemeindeeigenen Liegenschaft Grossmattweg 2 (Fr. 214'472.60), zur Bildung von Delkredere wegen unsicheren Steuerguthaben (Fr. 100'000) und zur Bildung von Eigenkapital (Fr. 502'872.07) verwendet werden. Über die weiteren Details der Rechnung verweisen wir auf die Zusammenstellung, welche allen Haushalten zugestellt worden ist.

#### *Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt, die Nachkredite und die Rechnung in der vorliegenden Form zu genehmigen.

### **Schulhaus; Kredit für die Sanierung der Heizungsanlage**

#### *Problemstellung*

Die bestehende Heizungsanlage ist seit mehr als 20 Jahren in Betrieb und erfüllt die heutigen Normen bezüglich Umweltschutz und Wirkungsgrad nicht mehr. Der Heizkessel ist teilweise korrodiert und die Warmwasseraufbereitung stark verkalkt. Weil ausserdem immer häufiger Betriebsstörungen auftreten, ist ein Ersatz dringend notwendig geworden.

#### *Ist-Zustand*

Die bestehende Heizungsanlage dient zur Wärmeversorgung des Schulhauses, der Turnhalle sowie des Singsaals. Da der gesamte Warmwasserbedarf für die

Schule und für die zu der Turnhalle gehörenden Duschanlagen mit dem Heizkessel erzeugt wird, ist dieser das ganze Jahr in Betrieb.

Als Energieträger wird Heizöl extra leicht verwendet. Zur Lagerung stehen zwei oberirdische Tanks à je 27'000 l Inhalt zur Verfügung.

Pro Jahr werden ca. 30 t Heizöl benötigt. Beim heutigen Erdölpreis von 30 Franken pro 100 kg ergeben sich somit Energiekosten von ca. 9000 Franken pro Jahr.

#### *Soll-Zustand*

Weil ein wirtschaftlicher Betrieb nur mit einer an die Bedürfnisse angepassten Dimensionierung der Anlage möglich ist, wurde das Ingenieurbüro Klaus Eichenberger aus Belp mit der Projektierung beauftragt. Die modernen Heizzentralen erreichen einen wesentlich besseren Wirkungsgrad durch die Absenkung der Rauchgastemperatur. Da eine Einleitung der Rauchgase mit niedriger Temperatur zu Kondensatbildungen im bestehenden Kamin führen würde, ist dieses ebenfalls zu sanieren. Ausserdem sind alle Warmwasserleitungen mit einer thermischen Isolation vor Wärmeverlusten zu schützen. Um die Warmwasseraufbereitung vor Kalkschäden zu schützen, ist der Einbau einer Wasserenthärtungsanlage vorgesehen.

#### *Kosten für die Ausführung der vorgesehenen Massnahmen*

Aufgrund der eingeholten Offerten werden voraussichtliche Kosten von insgesamt 140'000 Franken anfallen.

Diese Investition ist im Investitionsplan 1999 enthalten.

#### *Ausführungstermin*

Damit der Schulbetrieb nicht durch die bei der Realisation zwangsweise entstehenden Emissionen beeinträchtigt wird, ist die Ausführung in den Herbstferien 1999 geplant. Die zwischen der Kreditgenehmigung und Ausführung verbleibende Zeit wird für die Detailplanung und für die Lieferfristen der Aggregate benötigt.

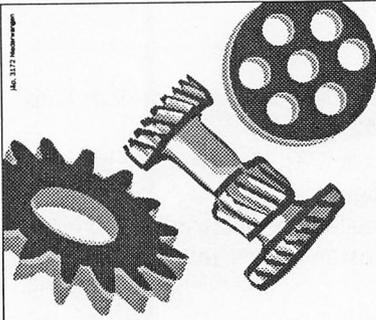
#### *Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Zustimmung zu einem Kredit von 140'000 Franken für die Sanierung der Heizungsanlage im Schulhaus.

### **Strassennetz; Kredit für den Neubau des Fuss- und Radweges «Verbindung Grüd-/Stockhornstrasse»**

#### *Problemstellung*

Die Stockhornstrasse und die Grüdstrasse verlaufen über eine Distanz von zirka 650 m parallel. Zwischen diesen beiden Strassen besteht auf der ganzen Länge



# Sie haben die Idee, wir die Lösung.

Ist Ihr Kopf voller Ideen,  
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

## MECHA

CH. ROHR AG  
MASCHINEN- UND APPARATEBAU  
STALUFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN  
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



## GESUNDHEITSPRAXEN HEITERN TAG DER OFFENEN TÜR

Wir freuen uns, Ihnen am **Samstag, 26. Juni 1999**, zwischen 13.00 und 18.00 Uhr unsere Angebote in den neu eröffneten Gesundheitspraxen in der Heitern vorzustellen.

Gerne senden wir Ihnen das Detailprogramm und die Wegbeschreibung zu.

**Agnes Schweizer**, dipl. Körper- und Atemtherapeutin LIKA, NVS-A-Mitglied  
**Beat Grossniklaus**, Körpertherapeut SGPI, Naturheilpraktiker NVS  
**Cornelia Lanz**, APM-Therapeutin, Heilpraktikerin NVS  
**Martin Roschi**, Heilpraktiker NVS  
Heitern 63, 3125 Toffen, Tel./Fax 031/819 12 19 oder Tel. 031 819 94 24

## ***Kosmetikstudio Claudia Struffenegger*** ***eidgenössisch geprüfte Kosmetikerin***

- Gesichtspflege
- Wimpern und Brauen färben
- Make-up (Hochzeit, Foto, Abend etc.)
- Manicure
- Fussreflexzonenmassage
- Aknebehandlung
- Brauen zupfen
- Haarentfernung mit Wachs
- Pedicure
- Rücken-Nacken-Massage

Termin nach telefonischer Vereinbarung:

**Telefon 031 819 21 89**

Kaufdorfstrasse 56, 3125 Toffen

**Ich freue mich auf Ihren Anruf**

keine Fuss- und Fahrverbindung. Fussgänger und Velofahrer der Überbauungen Stockhornstrasse, Gantrischweg, Thunstrasse und Breitlohn können nur mittels Umweg über die Bahnhofstrasse oder über die Stängelenstrasse zum Bahnhof gelangen.

Weil in den letzten Jahren in der Mitte des Geländes zwischen Stockhornstrasse und Grüdstrasse zahlreiche neue Wohnungsbauten entstanden sind, ist heute für viele Personen eine Fuss- und Fahrverbindung zwischen diesen beiden Strassen ein Bedürfnis.

### *Projektstand*

Das Ingenieurbüro Steiner AG, Oberdiessbach, hat im April 1997 eine Projektstudie mit einem entsprechenden Kostenvoranschlag erstellt.

Mit allen betroffenen Grundeigentümern der Landparzellen konnten Vereinbarungen für die käufliche Übernahme des erforderlichen Landes getroffen werden.

### *Soll-Zustand*

- Es soll ein ca. 150 m langer und 2 m breiter Fuss- und Radweg erstellt werden.
- Der Weg wird geteert und beidseitig mit Betonstellplatten oder Granitbun-  
dsteinen zum überwachsenen Terrain abgeschlossen.
- Der Weg wird über eine Meteorwasserleitung in den Toffenkanal ent-  
wässert.
- Bei einer Benützung des Weges in der Nacht, kann über eine Bedarfssteue-  
rung eine Beleuchtung eingeschaltet werden.

### *Erstellungskosten*

Für sämtliche Arbeitsgattungen liegen Offerten aus dem Jahre 1997 vor. Auf-  
grund der damals eingeholten Preise wurde für dieses Projekt ein Kostenvoran-  
schlag für 138'000 Franken erstellt.

Diese Investition wurde im Investitionsplan 1999 mit 120'000 Franken aufge-  
nommen.

### *Ausführungstermin*

Je nach Baufortschritt der Siedelung zwischen Stockhornstrasse und Grüd-  
strasse kann mit der Erstellung des Fuss- und Radweges im Herbst 1999 begon-  
nen werden. Im Falle, dass eine Fertigstellung vor Wintereinbruch nicht ein-  
deutig machbar ist, wird der Baubeginn auf Frühjahr 2000 verschoben.

### *Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Zu-  
stimmung zu einem Kredit von 138'000 Franken für den Neubau des  
Fuss- und Radweges «Verbindung Grüd-/Stockhornstrasse».

## **Gemeindeverwaltung; Kredit für die Nachrüstung der EDV-Anlage (Software/Programme)**

### *Ausgangslage*

Die Gemeindeversammlung bewilligte im Juni 1997 für die Erneuerung der EDV-Anlage einen Kredit von 95'000 Franken. Es handelte sich damals um eine Teilerneuerung, umfassend die annähernd zehnjährigen Geräte (Hardware) und die RUF-Textapplikation «JET».

Aus Kostengründen wurde damals die Umstellung der Anwenderprogramme «Einwohnerkontrolle» und «Finanzbuchhaltung» zurückgestellt.

Inzwischen sind diese beiden Applikationen herstellerseitig schon mehrmals überarbeitet worden, und die neuesten, verfügbaren Versionen sind garantiert millenniumtauglich.

### *Anschaffungskosten*

Die zeitgemässe Anpassung der Programme Finanzbuchhaltung und Einwohnerkontrolle (unter WINDOWS/Fensterertechnik) würde Kosten von 57'000 Franken verursachen.

Als Alternative zur Erlangung der Millenniumstauglichkeit der vorhandenen Software besteht die Möglichkeit einer Minimalanpassung (up-grade) mit Kosten von 6'000 Franken (in der Kompetenz des Gemeinderates).

Im Investitionsplan sind Aufwendungen für die Anpassung der EDV in den Jahren 1999 bis 2001 von insgesamt 54'000 Franken enthalten.

### *Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die Bewilligung eines Rahmenkredites von 57'000 Franken für die Erneuerung der EDV-Anlage (Software/Programme) im Hinblick auf einen reibungslosen Millenniumswechsel.

Der EDV-Spezialausschuss des Gemeinderates zeichnet für eine zweckmässige, sinnvolle und kostengünstige Verwendung der beschlossenen Mittel verantwortlich.

## **Öffentlicher Verkehr; Kredit für die Sicherung des Bahnüberganges «Rollmatt»**

### *Ausgangslage*

Die BLS Lötschbergbahn AG beabsichtigt den Bau einer Barrierenanlage bei km 14.265 (Rollmatt), nachdem auf der Strecke Belp–Toffen die Bahnübergänge «Mülimatt» und «Talguet» vor kurzem aufgehoben worden sind.

Beim Bahnübergang «Rollmatt» kreuzt der Toffenholzweg die Bahnstrecke ungefähr auf halber Höhe zwischen Belp und Toffen. Die Anlage befindet sich auf Gemeindegebiet von Belp. Benutzt wird sie von Landwirten zur Bewirtschaftung ihrer Felder auf der gegenüberliegenden Seite der Bahnlinie und von

Spaziergängern, Schülern usw. Für den allgemeinen Motorfahrzeugverkehr besteht ein Fahrverbot.

Eigentümerin des Toffenholzweges ist die Flurgenossenschaft Toffen-Belp. Sie ist nicht in der Lage, die von der BLS geforderte Sanierung des Bahnübergangs zu finanzieren.

### *Finanzierung*

Die Gesamtkosten für den Bau der Barrierenanlage «Rollmatt» inklusive Unterhaltskosten für 25 Jahre werden von der BLS Lötschbergbahn AG auf 500'000 Franken veranschlagt. Zur Debatte steht der folgende Kostenverteiler:

– Anteil BLS	Fr. 230'000
– Anteil Flurgenossenschaft	Fr. 20'000
– Anteil Gemeinden Belp/Toffen	Fr. 250'000

### *Kostenteiler der Gemeinden Belp/Toffen*

Der Gemeinderat hat während den Verhandlungen mit der Gemeinde Belp über den Kostenteiler eine Mitfinanzierung durch die Gemeinde Toffen in der Höhe von 40'000 Franken angeboten. Dieses Angebot wurde von den Mitparteien abgelehnt. Sie unterbreiten einen Kostenteiler nach Massgabe der folgenden Kriterien:

	Belp	Toffen
– Flurperimeter	Fr. 36'320	Fr. 47'000
– Nutzfläche Flur	Fr. 59'490	Fr. 23'840
– Einwohnerzahl	<u>Fr. 66'840</u>	<u>Fr. 16'510</u>
– Total	Fr. 162'650	Fr. 87'350

Dieser Kostenanteil von 87'350 Franken scheint dem Gemeinderat aufgrund der Ausgangslage als unverhältnismässig.

Gestützt auf das Organisationsreglement (Art. 17 Ziff. 11) fällt der Entscheid über ein Kreditbegehren in der genannten Höhe in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung.

### *Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Ablehnung des Kredites zur Finanzierung des Kostenanteils von 87'350 Franken für die Sicherung des Bahnübergangs «Rollmatt».

Bei Uneinigkeit unter den Gemeinden entscheidet das Bundesamt für Verkehr entweder über die Schliessung des Übergangs oder über die Aufteilung der Restkosten von 250'000 Franken zulasten der beteiligten Gemeinden mittels einer Verfügung.

## **Primar- und Realschule; Zustimmung zur Weiterführung einer 10. Klasse im Schuljahr 1999/2000**

Im kommenden Schuljahr werden 24 Neueintritte erwartet. Die Gesamtschülerzahl für das Jahr 1999/2000 beträgt 200 Schülerinnen und Schüler. Bei 10 Klassen ergibt sich ein Durchschnitt von 20 Schülerinnen und Schüler.

Die erste, vierte, fünfte und sechste Klasse wird einreihig, die zweite und dritte Klasse zweireihig geführt. Die Realschule wird wie bisher in zwei Klassen weitergeführt.

Die grossen Klassen, das heisst das erste und sechste Schuljahr werden abteilungsweisen Unterricht erhalten.

### *Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Weiterführung der 10. Klasse um ein Jahr zuzustimmen.

## **Schiesswesen; Zustimmung zum Vertrag für die Mitbenützung der Schiessanlage «Mühlebach» in Mühlethurnen**

### *Ausgangslage*

Die neuen Lärmschutzvorschriften des Kantons verlangen die Sanierung und Renovation des Schiessstandes Toffen. Es wurden verschiedene Varianten und Projekte ausgearbeitet.

Die Kosten für die Sanierung der Schiessanlage Toffen wurden in den Jahren 1995/96 mit zirka 400'000 Franken beziffert; dies ohne Landerwerb zur Aufschüttung eines Erdwalls. Trotz dieser sehr hohen Investitionen könnte in der Schiessanlage nur reduziert geschossen werden. Die Anwohner der Schiessanlage forderten den Einbau eines Lärmschutztunnels.

### *Alternativlösung*

In Zusammenarbeit mit den Gemeinden Mühlethurnen, Lohnstorf und Toffen konnte eine Vereinbarung mit einem Benützungsreglement für eine Mitbenützung der Schiessanlage «Mühlebach» in Mühlethurnen erarbeitet werden. Diese Vereinbarung ermöglicht den Schützen von Toffen die weitere Schiess-tätigkeit. Auch das obligatorische Schiessen wird zukünftig in der Anlage «Mühlebach» geschossen. In Toffen wird der Schiessbetrieb eingestellt.

### *Mitfinanzierung*

Die Vereinbarung mit den betroffenen Gemeinden sieht vor, dass die Gemeinde Toffen einen Beitrag in der Höhe von 30'000 Franken an die Lärmschutzsanierung der Schiessanlage «Mühlebach» leistet. Zwei Drittel dieses Beitrages verstehen sich als Vorfinanzierung, die von den Schützen innert 15 Jahren rückbezahlt wird (Schussgelder).

Im weitern sieht die Vereinbarung einen Kostenverteiler für die Betriebs- und Investitionskosten nach Massgabe der Einwohnerzahl der beteiligten Gemeinden vor. Auf die Gemeinde Toffen entfällt ein Anteil von 58,61 Prozent (entspricht rund Fr. 6'600 in den Jahren 1999–2003).

Diese Vereinbarung ist für die Gemeinde Toffen und für die Schützen die kostengünstigste Lösung.

Gemäss Organisationsreglement (Art. 19 in Verbindung mit Art. 17 Ziff. 11) liegt die Ausgabenbefugnis für wiederkehrende Ausgaben ab 4000 Franken bei der Gemeindeversammlung.

*Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Zustimmung zum Vertrag für die Mitbenützung der Schiessanlage «Mühlebach» in Mühlethurnen.

## **Abwasserreglement; Zustimmung zur Neufassung**

### *Vorgehen*

Als Grundlage für die Ausarbeitung des neuen Reglementes wurde ein vom kantonalen Gewässerschutzamt zur Verfügung gestelltes Musterreglement herangezogen. Gleich wie im bestehenden Reglement vom 9. September 1991 wurden ein eigentliches Abwasserreglement und ein Gebührenreglement ausgearbeitet.

Im Gebührenreglement wurden die Tarife für die Anschlussgebühren absolut festgehalten. Für die wiederkehrenden Gebühren wurde ein Kostenrahmen festgelegt. Dem Gemeinderat wird die Kompetenz erteilt, je nach Rechnungsergebnis des Vorjahres die wiederkehrenden Gebühren innerhalb des Kostenrahmens festzulegen.

### *Vorteile der vorgeschlagenen Neuregelung*

- Das neue Abwasserreglement basiert gleich wie das neu erstellte Wasserreglement auf dem Verursacherprinzip. Die Anschlussgebühren werden nicht mehr auf dem amtlichen Wert der Liegenschaft, sondern aufgrund der effektiv angeschlossenen Schmutzwasserwerte berechnet.
- Durch die Möglichkeit, die Anschlussgebühren basierend auf auszählbare Entwässerungsgegenstände festzulegen, können die Gebühren bereits beim Anschluss der Liegenschaft eingezogen werden. Ein Abwarten bis zum Vorliegen des amtlichen Wertes entfällt.
- Dem zunehmenden Bedarf nach Anschlüssen im Trennsystem (getrennte Ableitung von Schmutz- und Reinabwasser) wurde sowohl über die Reglementierung als auch über die Tarifgestaltung entsprochen.

# HUBER *Costumer*

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Öffnungszeiten  
Montag–Freitag:  
8.00–12.00, 13.30–18.30  
Samstag:  
8.00–13.00

Tel. 031 819 46 64

Empfiehl sich für:

- Schreinnerservice
- Innenausbau
- Türen
- Einbauschränke
- Individueller Möbelbau

*Andreas Jutzli*  
*Schreinerei und Glaserei*

*Toffenhohle 4a 3125 Toffen*  
*Tel. 031 819 44 54 Fax 031 819 89 54*



## Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate  
Tel. 819 22 31 Fax 819 33 93

### 25 Jahre – der Partner für alles Elektrische

- Beratung
- Projektierung
- Installationen
- Reparaturen
- Verkauf
- ISDN

«mit üs chame rede, o über e Pris»

### *Tarifgestaltung*

- Der Gebührenrahmen für die jährliche Grundgebühr pro angeschlossenem Gebäude bleibt in den bisherigen Grenzen von 50 bis 80 Franken. Auf eine Erhöhung des heute gültigen Ansatzes von 50 Franken kann vorläufig verzichtet werden.
- Der Gebührenrahmen für die Verbrauchsgebühren pro m<sup>3</sup> eingeleitetes Abwasser bleibt ebenfalls in der Höhe von 1.30 bis 3.00 Franken. Auf eine Erhöhung des heutigen Ansatzes von 1.50 Franken kann auch hier vorläufig verzichtet werden.
- Bei den Anschlussgebühren wurde der Tarif pro angeschlossenem Schmutzwasserwert auf 650 Franken festgelegt. Zusätzlich wird eine Gebühr von 2.00 Franken pro m<sup>3</sup> umbautem Raum erhoben. Für das Anschliessen von entwässerten Flächen (Dächer, Vorplätze usw.) wurde ein gestaffelter Tarif pro m<sup>2</sup> festgelegt. Bei durchschnittlichen Einfamilienhäusern wird meistens der für Flächen von 101 m<sup>2</sup> bis 250 m<sup>2</sup> festgelegte Betrag von 1750 Franken zur Anwendung kommen.
- Mit dieser Tarifgestaltung können die Investitions- und Amortisationskosten mit den einmaligen Anschlussgebühren aufgebracht werden. Dabei wird als Basis für die Abschreibungskosten der heutige Anlagewert herangezogen. Beim Anschluss von grösseren Überbauungsgebieten können zusätzliche Erstellungskosten über Erschliessungsverträge der Bauherrschaft überbunden werden.
- Weil die vorgeschlagenen Tarife für die Anschlussgebühren unterhalb den Ansätzen von Belp liegen, wird die Gemeinde Toffen auch weiterhin ein attraktiver Standort für Bauvorhaben sein.
- Die jährlichen Betriebs- und Unterhaltskosten werden über die wiederkehrenden Gebühren (Grundgebühr und Verbrauchsgebühr) aufgebracht.

#### *Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung das neu gefasste Abwasserentsorgungsreglement mit Gebührenreglement zu genehmigen.

Der Gemeinderat beabsichtigt, anlässlich der Gemeindeversammlung lediglich die wichtigsten Änderungen am Abwasserreglement darzulegen. Ein vollständiger Reglementsentwurf kann während der Aktenauflagezeit in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

### **Wasserversorgungsreglement; Zustimmung zur Teilrevision**

#### *Ausgangslage*

Die einmaligen Anschlussgebühren basieren gemäss Wasserversorgungsreglement der Gemeinde Toffen, Ausgabe 1990, auf dem amtlichen Wert und (für den

Löschwasserbeitrag) auf dem Gebäudeversicherungswert einer neu erstellten Liegenschaft.

Weil nach Abschluss der Bauarbeiten oft längere Zeit verstreicht, bis diese Werte vorliegen, konnte die Gemeindekasse jeweils die definitive Abrechnung längere Zeit nicht in Rechnung stellen. Die Eigentümer wurden je nach Höhe des amtlichen Wertes mit unerwarteten Schlussabrechnungen für die einmaligen Anschlussgebühren, längere Zeit nach Bauabschluss, konfrontiert. Die Gemeinde trug ein erhöhtes Risiko für das Inkasso der Restforderungen. Bei den amtlichen Werten als Basis, sind auch Standort und Bauqualität einer Liegenschaft mitberücksichtigt, was für die Erschliessung aber nicht relevant ist und für die Gemeinde keine Kostenfolge hat.

### *Tarifgestaltung*

Das neue Wasserreglement erhebt die einmaligen Anschlussgebühren anhand von Belastungswerten und m<sup>3</sup> umbautem Raum (nach SIA). In mehreren Gemeinden werden die einmaligen Anschlussgebühren bereits nach Belastungswerten eingefordert. Der «schweizerische Verein für Gas- und Wasserfach, SVGW» hat festgelegt wieviele Belastungswerte ein bestimmter Verbraucher (z. B. Wasserhahn) hat. Bei einem Baugesuch ist die Anzahl solcher Verbraucher bekannt. Der Bauherr kann somit vor Baubeginn die Höhe der einmaligen Anschlussgebühren berechnen und budgetieren. Das Verursacherprinzip wird optimal berücksichtigt.

### *Politische Würdigung*

- Der neue Tarif berücksichtigt die zukünftigen Investitionen (inklusive Wunschinvestitionen zur Verbesserung des bestehenden Wassernetzes der Gemeinde Toffen mit neuen Ringleitungen) mit der finanziellen Deckung aus der Spezialfinanzierung und den einmaligen Anschlussgebühren aus der zukünftigen Bautätigkeit. Die Finanzierung der Investitionen ist gesichert.
- Die wiederkehrenden Gebühren müssen nicht erhöht werden. Somit entsteht für die ansässige Bevölkerung keine zusätzliche, versteckte Steuerbelastung.
- Zuzüger in unsere Gemeinde tragen die Finanzierung der notwendigen Erweiterung des bestehenden Wasserleitungsnetzes mit und helfen zudem die Wunschinvestitionen mittragen.
- Der Standortnachteil der Gemeinde Toffen gegenüber der boomenden Gemeinde Belp ist mit den Ansätzen von 110 Franken pro Belastungswert und 1.80 Franken pro m<sup>3</sup> umbauten Raum berücksichtigt. Somit bleibt die Gemeinde Toffen für zukünftige Eigenheimbesitzer ein attraktiver Standort für ein Bauprojekt.

### *Wichtigste Vorteile des neuen Reglementes*

- Die wiederkehrenden Wassergebühren müssen nicht erhöht werden.
- Schnelle Abrechnung nach Bauvollendung durch die Gemeinde mit der

Möglichkeit einer Akontoforderung bei Baubeginn, basierend auf dem Baugesuch mit klar definierten Werten (Inkassorisiko für die Gemeinde wird verringert).

- Der Kanton wünscht, dass alle Anschlussgebühren nach Verursacherprinzip erhoben werden, was mit vorliegendem neuem Reglement erfüllt wird.
- Keine Nachforderungen bei Erhöhung der amtlichen Werte.
- Klare Kontrollgrundlagen bei Veränderungen oder Umbauten bei bestehenden Gebäuden und bei Bauvollendung neuer Gebäude

*Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das neu gefasste Wasserreglement zu genehmigen.

Der Gemeinderat beabsichtigt, an der Gemeindeversammlung bloss noch auf die wichtigsten Änderungen hinzuweisen. Er bittet die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, von der Aktenauflage in der Gemeindeverwaltung Gebrauch zu machen.

### **Turnhalle; Bewilligung eines Zusatzkredites zur, und Genehmigung der Renovationsabrechnung**

Für die Sanierung der Turnhalle wurde an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 1995 ein Kredit von 150'000 Franken bewilligt. Das Projekt wurde nach Beendigung aller Arbeiten mit Kosten von 172'366.65 Franken abgeschlossen. Die Kostenüberschreitung beträgt 22'366.65 Franken oder rund 15 Prozent. Sie kann wie folgt begründet werden:

- Da für die Dachsanierung das Gebäude eingerüstet wurde, entschied sich die Bauleitung, ebenfalls die Fassade neu zu streichen. Dadurch entstanden nicht budgetierte Aufwendungen von ca. 10'000 Franken.
- Im Singsaal wurden die Fenster ersetzt. Mehrkosten ca. 15'000 Franken.

*Antrag des Gemeinderates:*

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Bewilligung des Zusatzkredites von 22'366.65 Franken für die Sanierungsarbeiten am Turnhallen-Gebäude unter gleichzeitiger Genehmigung der Renovationsabrechnung.

### **Orientierung über die Abrechnung von Verpflichtungskrediten**

#### *Gemeinschaftsantenne, Ausbau auf 550 MHz*

An der Gemeindeversammlung vom Dezember 1995 wurde ein Kredit von 240'000 Franken für die Modernisierung der Gemeinde-Antennenanlage Toffen (GAT) beschlossen (Ausbau auf eine Bandbreite von 550 MHz).

Die Arbeiten wurden von August 1996 bis Januar 1999 etappenweise ausgeführt. Während den laufenden Arbeiten sind am bestehenden Netz dauernd alte Mängel zum Vorschein gekommen. So wurden zum Beispiel beim damaligen Bau der Anlage die Kabel oft nicht in Rohren verlegt. Es fehlten zum Teil Verteilerkästen (Anschlüsse wurden direkt und ohne Schutz ins Erdreich verlegt). Trotz diesem Unvorhergesehenen ist das Abschlussergebnis als positiv zu bewerten. Der Umbau kostete pro TV-Anschluss ca. 300 Franken (normalerweise muss mit 500 Franken gerechnet werden). Dieses Resultat ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die beteiligten Firmen (E. Schrepfer, Toffen, für Tiefbauarbeiten; Radio-TV Belp AG für die Installation; Bering AG für Planung und Kontrolle) eine äusserst gute Koordination und Flexibilität an den Tag legten.

Aus der Abrechnung liegen folgende Zahlen vor:

– Bewilligter Kredit	Fr. 240'000.00
– Total Aufwendungen für den Umbau	Fr. 250'454.15
– Kreditüberschreitung	Fr. 10'454.15

Der Gemeinderat hat den Nachkredit an seiner Sitzung vom 19. April 1999 genehmigt.

Auf der neuen Bandbreite können ca. 58 PAL-Programme (zur Zeit 36 TV-Programme und 31 UKW-Programme) übertragen werden. Werden in Zukunft digitale TV-Programme übertragen, könnte die Zahl der Programme um ein Vielfaches erhöht werden. Ebenso ist die Grundlage für eine Nutzung des Netzes als Internet-Anschluss für Private und Unternehmungen geschaffen worden. Unsere GAT ist damit für die nächste Zukunft gerüstet.

### *Schulhaussanierung*

Für die Renovation des Schulhauses wurde an der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 1995 ein Kredit von 500'000 Franken bewilligt.

In den Jahren 1995 bis 1997 wurden die vorgesehenen Renovationen ausgeführt. Dabei sind insgesamt Kosten von 421'306.50 Franken entstanden. Der verbleibende Kredit von 78'693.50 Franken wurde dem Projekt für die Erstellung von zwei zusätzlichen Werkräumen zur Verfügung gestellt. Diese Kreditübertragung kann mit den im Budget enthaltenen Unterhaltsarbeiten im UG begründet werden. So wurden zum Beispiel alle Fenster im UG erst im Zusammenhang mit der Erstellung der Werkräume ersetzt.

Der Verpflichtungskredit für die Renovation des Schulhauses kann somit auf dem budgetierten Betrag von 500'000 Franken abgeschlossen werden.

### *Werkräume im Schulhaus*

Für die Erstellung von zwei zusätzlichen Werkräumen im UG des Schulhauses wurde an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 1998 ein Kredit von 320'000 Franken bewilligt.

Zusammen mit dem von der Schulhausrenovation übertragenen Kredit von 78'693.50 Franken (vgl. Erläuterungen zur Schulhaussanierung; hievor) stand für die Erstellung der Werkräume ein Budget von 398'693.50 Franken zur Verfügung.

Nach Abschluss aller Arbeiten schliesst dieses Projekt mit Kosten von 394'089.30 Franken ab. Somit kann dieser Verpflichtungskredit mit einer Kostenunterschreitung von 4'604.20 Franken oder 1,5 Prozent abgeschlossen werden.

Mit einer Gesamtinvestition von fast 1 Million Franken wurde in den vergangenen vier Jahren das Schulhausgebäude auf einen den heutigen Verhältnissen entsprechenden Standard gebracht. Mit diesen Investitionen kann mittelfristig der Schulbetrieb in den bestehenden Liegenschaften gewährleistet werden.

Der Gemeinderat bittet die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, von diesen Abrechnungen über die genannten Verpflichtungskredite Kenntnis zu nehmen. Er dankt den beteiligten Kommissionen und Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Der Gemeinderat

#### Wahlen

*a) Spitalverband Belp (Vorschläge zur Wahl bzw. Wiederwahl)*

bisher: Fritscher Verena

neu: Burren Rita

Glaser Fredy

Glaser Fredy

*b) Spezialkommission «Schulraumplanung»*

bisher: vakant (ehem. Blum René)

neu: Messerli Walter

Schürch Walter

Zbinden Rolf

---

## *Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch*

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.–

½ Menu mit Suppe Fr. 10.–

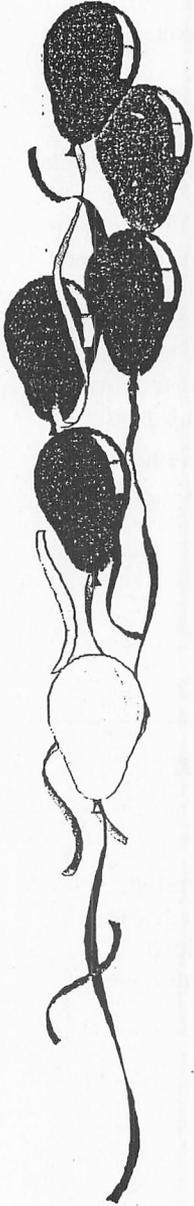
**Nächste Daten: Donnerstag, 1. Juli 1999**

**Donnerstag, 12. August 1999**

**Donnerstag, 9. September 1999**

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

---



# Einladung

100 JAHRE JUBILÄUM  
KÄSEREIGENOSSENSCHAFT TOFFEN

10 JAHRE JUBILÄUM  
FAM, HP. + U. BRÄUCHI



26. Juni 1999  
ab 9 Uhr bis ???

auf dem Areal der Käserei Toffen an der Bernstrasse 20 / 22

Wir offerieren Ihnen gratis im Festzelt  
1 Portion Raclette, 1 Getränk

- Wettbewerb

Musikalische Unterhaltung :  
Jodlerklub Alphüttli Rümli

Für die Kleinen :  
Kälber zum streicheln  
Gratis Milch Shake

- Festwirtschaft

## Schulkommission Toffen

### Skirennen 1999

Es hatte genug Schnee und so konnte am Samstag, den 13. März 1999 das Schülerrennen stattfinden.

Bei herrlichem Sonnenschein und Frühlingstemperaturen erlebten wir eine super Skipiste und ein gut organisiertes Rennen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir den Organisatoren von Belp und Toffen, der Lehrerschaft, den Eltern und freiwilligen Helfern bestens danken.

Leider sank die Teilnehmerzahl, und so gingen dieses Jahr 61 Schulkinder an den Start. Jeder Skirennfahrer erhielt eine Erinnerung in Form einer Ansteckmedaille. Die drei Erstplatzierten durften sogar einen schönen Preis aussuchen.

An dieser Stelle möchte ich den grosszügigen Spendern ein ganz grosses «Merci» aussprechen.

### Rangliste:

#### Vorschule:

1 Fischer Claudia

#### M1 Mädchen

1	Wälchli Corinne	38.99
2	Bugnon Jeannine	42.19
3	Grob Nathalie	43.07
4	Wittwer Nina	43.78
5	Schwarz Claudia	46.14
6	Küng Tamara	49.98

#### M2 Mädchen

1	Bugnon Fabienne	35.11
2	Stübi Danièle	37.93
3	Nafzger Sandra	38.59
4	Räz Eliane	39.04
5	Schmutz Natascha	40.11
6	Ryf Nicole	41.63
7	Wenger Michelle	41.13
8	Wullschleger Magdalena	1,06.32

#### M3 Mädchen

1	Leu Sandra	1,20.45
2	Schär Tanja	1,26.38
3	Probst Stephanie	1,38.05

#### K1 Knaben

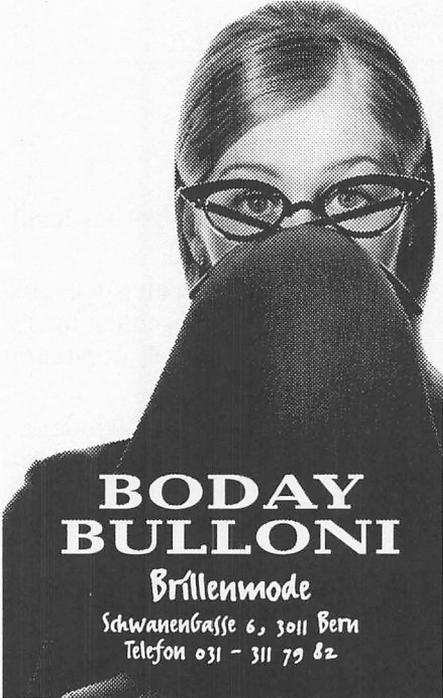
1	Reber Christian	33.94
2	Olsthoorn Timo	34.80
3	Johner Luca	37.52
4	Nafzger Roger	38.55
5	Aeschimann Matthias	40.34
6	Schär Patrick	40.36
7	Rolli Michel	40.60
8	Krebs Christian	56.32
9	Messerli Thomas	57.78
10	Herrero Ignacio	1,04.75
11	Messerli Philipp	1,05.64

#### K2 Knaben

1	Fischer Patrick	35.57
2	Niklaus Pierino	35.84
3	Baumann Simon	37.87
4	Gasser Michael	38.09
5	Gasser Christian	38.38
6	Anliker André	39.57
7	Zurbuchen Daniel	42.60
8	Bräuchi Kevin	52.73
9	Maurer André	1,04.50

#### K3 Knaben

1	Wälchli Roger	58.35
2	Herbert Stefan	1,01.16
3	Olsthoorn Patrick	1,16.65



**BODAY  
BULLONI**

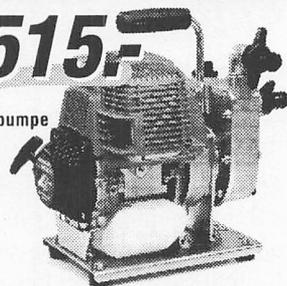
Brillenmode

SchwabenGasse 6, 3011 Bern  
Telefon 031 - 311 79 82

**HONDA**  
POWER PRODUCTS

Fr. **515.-**

Wasserpumpe  
WX 10



**Ein einmaliges Preis/  
Leistungsverhältnis.**

Vielseitig einsetzbare Wasserpumpe  
mit einer Fördermenge von 130 l/min.

**MATTER AG**

3125 Toffen, Belpbergstrasse 7  
Telefon 031 819 51 07  
Samstag Vormittag geöffnet!

## Alles Gute für den 2RadPlausch

RADERIA GmbH  
Bahnhofstrasse 24  
3125 Toffen  
Fon/Fax 031 819 87 10



## Gesundheits-Praxis Bianca

Brita Zehnder, Bahnhofstrasse 18, 3125 Toffen, Tel. 819 29 09

### Sumathu-Therapeutin

dipl. und ärztl. geprüft, von einigen Kassen anerkannt



Mitglied **SVNH, SVBM**

Massagen: Rücken/Nacken, Fussreflexzonen, Bindegewebe, Mobilisation der Wirbelsäule, Reiki, Kosmetik

**M4 Mädchen**

1	Born Andrea	57.30
2	Steinhauer Claudia	1,09.73

**Snowboard 4.–6. Klasse**

1	Reber Deborah	42.41
2	Rüz Simon	44.36
3	Portner Toni	49.21
4	Ryf Patrick	51.56
5	Leuenberger Philipp	54.63
6	Stübi Gabi	55.53
7	Odermatt Sabine	1,11.16

**Tagessieger Mädchen**

Born Andrea	57.30
-------------	-------

**K4 Knaben**

1	Rolli Sandro	1,07.36
2	Kilchenmann Markus	1,10.56
3	Leu Hansjürg	1,20.59
4	Stähli Pascal	1,28.65

**Snowboard 7.–9. Klasse**

1	Fischer Stephan	35.70
2	Hänni Dominic	39.98
3	Tanner Sarah	42.96
4	Fäh Simone	44.10
5	Schenk Yvonne	49.67
6	Odermatt Pascal	52.15
7	Lingeri Reto	1,29.60

**Tagessieger Knaben**

Wälchli Roger	58.35
---------------	-------

## ***Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen***

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Häberli Urs	Gürbestrasse 17	01.03.1999
Moongsookchai La-or	Gürbestrasse 17	12.03.1999
Michel-Karlen Lilli + Edwin	Gürbestrasse 17	16.03.1999
Aeberhard Kaspar	Gürbestrasse 17	01.03.1999
Brenzikofer Aeberhard Karin	Gürbestrasse 17	01.03.1999
Morgenthaler Stefan	Stockhornstr. 22	03.04.1999
Lehmann-Temperli Dominik + Catherine	Niesenweg 5	01.04.1999
Meier-Paxton Adrian + Kimberly	Kanalweg 5	01.04.1999
Schacher Reto	Gürbestrasse 17	01.04.1999
Marti-Hofmann Daniel + Isabella	Stockhornstr. 30	26.04.1999

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

## ***Wieder eine Fuchsfamilie im Dorf***

ob. Etwa Anfang Mai bemerkte unser Wegmeister, Hans Bühler, Thunstrasse 101, unter seinem alten Hühnerhaus junge Füchse. In der Dämmerung kommen sie aus ihrem Nest hervor und spielen zusammen, manchmal auch mit der Mutter. Es sind sechs Junge. Sie werden alle allein von der Mutter aufgezogen. Einmal wurde ein Junges mit einem Stück Fleisch gesehen. Auch Teile von Hühnern sind in der Nähe des Baus zu finden.

# FOR YOU

## Gelungener Anlass zum Muttertag

Das erste Matinee-Konzert mit Brunch zum Muttertag hat seine Feuerprobe gut bestanden. Wir wurden nicht überfüllt mit Besuchern, jedoch dürfen wir für das erste Mal zufrieden sein.

Das Buffet war reichhaltig, die Musik hat toll und dezent gespielt und die Anwesenden haben einen schönen Vormittag erlebt. Wir werden diesen Anlass sicher wiederholen und darauf hoffen, dass sich nächstes Jahr vielleicht auch mehr Toffner Einwohner zu uns gesellen.

Allen freiwilligen Helfern möchte ich recht herzlich für die tatkräftige Mithilfe danken.

S. Strübin



**Heute möchten wir unsere Serie zum Thema Sucht mit den folgenden Artikeln ergänzen: Magersucht und Bulemie**

### **Magersucht**

*Wie wird man magersüchtig:*

Wenn man sich zu dick fühlt und immer mehr abnimmt, dann führt dies zur Magersucht.

Von dieser Sucht sind ca. 85 % Mädchen/Frauen betroffen. M. S. (Magersucht) kann lebensgefährlich sein. M. S. kann beginnen, wenn man nur zwei Kilo abnehmen will. Man kann es nicht mehr stoppen.

Dann muss man ins Spital und wird künstlich ernährt. Die Magersüchtigen meiden Tischgemeinschaften, kochen aber möglicherweise sehr gerne für andere. Ihre Gedanken kreisen immer um ihr Körpergewicht und das Essen. Sie stellen sich sehr häufig auf die Waage. Die Betroffenen streiten ab, krank zu sein, und sind oft niedergeschlagen. Durch die ungenügende Nahrungsaufnahme wird nicht nur zu wenig Energie, sondern auch zu wenig Nährstoff aufgenommen.

*Die körperlichen Folgeschäden sind:*

Absinken des Stoffwechsels, des Pulses, des Blutdrucks und der Körpertemperatur, was zu Müdigkeit, Frieren und Verstopfung führt. 10 % aller Magersüchtigen sterben an ihrer Magersucht, bei 30 % wird die Sucht chronisch, bei 30 % tritt eine Heilung nach einer Behandlung ein, 30 % erfahren eine Spontanheilung.

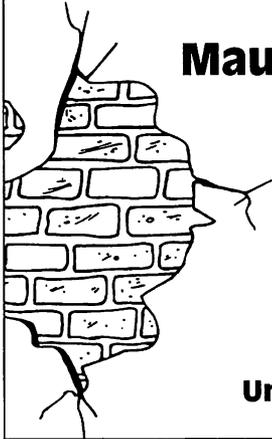
### **Bulemie**

Bulimia Nervosa ist seit 1980 als eigenständiges Krankheitsbild bekannt. Nach aussenhin funktioniert bei bulemiekranken Menschen alles perfekt. Bulemie ist eine schambesetzte heimliche Essstörung. Mehr als 50000 betroffene Frauen werden in den alten Bundesländern (Deutschland) geschätzt. Es sind jedoch auch Männer von Bulemie betroffen.

*Die körperlichen Folgeschäden der Bulemie sind:*

Schwellungen der Speicheldrüsen, Zahnschmelzschäden, Speiseröhreneinrisse, Magenwandperforationen sowie Kalium/Magnesiummangel, die ihrerseits zu Nierenschäden und Herzrhythmusstörungen führen. Die Regelblutung kann ausbleiben.

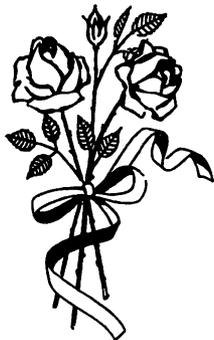
Bulemie-Kranke sind sich ihres gestörten Essverhaltens sehr bewusst, meist aber nicht der psychischen Ursache, deren Wurzeln immer auch in der Kindheit liegen. Die Bulemie-Erkrankung fällt nicht auf. Eine Bulemie ist schwer zu erkennen. Sie wird von den Betroffenen so lange wie möglich, manchmal ein Leben lang, verheimlicht. Bulemiker sind selten dünn, wie es Magersüchtige sind.



## **Maurergeschäft Fritz Walther**

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen  
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere  
und zuverlässige Ausführung von:  
Umbauten, Renovationen, kleinere  
Neubauten, Landwirtschaftliche  
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



## **Blumen Schrepfer**



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 00 92**



**Tel. 031 819 83 93**

**Café-Bistro-Bar 21  
E. Dähler  
Bahnhofstrasse 21  
3125 Toffen  
Tel. 031 819 83 93**

**Öffnungszeiten  
Montag: 7.00–14.00 Uhr  
Dienstag–Samstag:  
7.00–23.30 Uhr  
Sonntag: 9.00–18.00 Uhr**

## Unser Buchtip

### *Goldsucher*

Ich habe ein Buch gelesen, das *Goldsucher* heisst. Es wurde im Jahre 1890 von Jack London geschrieben. Es ist ein spannendes Buch, das wie es der Titel schon sagt, in dem es um Gold geht und wo Gold ist, sind auch *Goldsucher* oder *Goldgräber*.

Das ganze spielt sich in der Antarktis ab. Das gelbe Metall hat einen hohen Preis. Natürlich gibt es dort auch Kriminelle, die an dem schon ausgegrabenen Gold interessiert sind. Der Kampf ums Überleben beginnt. Aber was ist wirklich das Ziel der *Goldsucher*? Der Schatz oder das Abenteuer?

---

## *Ein neues Gesicht auf der Gemeindeverwaltung*

Se. Frau B. Blatter ist nach fast 5 Jahren Mitarbeit in der Gemeindeverwaltung Toffen per Ende März 1999 in ihre Wohnsitzgemeinde Rüeggisberg zurückgekehrt.

Mit ihrer Nachfolgerin, Frau Caroline Wirth, haben wir uns ein wenig unterhalten und können sie im folgenden kurz näher vorstellen:

Nach einer Lehre im Detailhandel und Tätigkeit im Verkauf war Frau Wirth die letzten 10 Jahre auf der Kantonalen Steuerverwaltung in Bern tätig. Ihr Wohnsitz ist Toffen, und hier ist sie auch seit 1997 in der Gemeindesteuer- und Schatzungskommission tätig. Auf der Suche nach mehr Abwechslung und neuen Horizonten im Beruf war es für Frau Wirth ein besonderer Glücksfall, die Anstellung in Toffen zu erhalten.



Hier wird sie hauptsächlich auf dem Gebiet Einwohnerkontrolle tätig sein. Selbstverständlich sind auch die übrigen vielfältigen Aufgaben der Verwaltung kein Tabu.

Eingearbeitet wird Frau Wirth in der ersten Phase primär durch Frau Wittwer, welche momentan befristet angestellt ist. (Frau Wittwer hat seinerzeit auf der Gemeindeverwaltung Toffen ihre Lehre absolviert.)

Nach ihren Hobbys befragt, gab uns Frau Wirth ihre Vorliebe für das Kinderhüten an. Ausserdem liest sie sehr gern, je nach Stimmung und Zeit, die verschiedensten Literaturrichtungen.

Wir wünschen Frau Wirth viel Freude und Befriedigung an ihrem neuen Arbeitsplatz und bedanken uns für das Gespräch.

---

## ***Bezirksspital und Altersheim Belp***

### **Erfreulicher Rechnungsabschluss 1998 des Bezirksspitals Belp**

Aufwandreduktion um 1 Mio. Franken, positive Ergebnisse bei der Zusammenarbeit im Spitalverbund «NEUE HORIZONTE» (Spitäler Aarberg, Belp und Lindenhofspital), ein erfreulicher Rechnungsabschluss 1998 bei weiterhin zunehmenden Patienteneintritten; dies sind kurz gesagt die wichtigsten Daten aus dem Jahresbericht 1998 des Bezirksspitals und Altersheims Belp.

Das angesichts massiver Kosteneinsparungen erzielte Ergebnis ist nicht zuletzt auf Optimierungen und Effizienzsteigerungen im Verbund Neue Horizonte zurückzuführen.

Erwähnt seien etwa die Zusammenarbeit in der IPS (Intensivpflegestation), in der Radiologie, der Inneren Medizin, im Einkauf, in der Informatik und im Controlling. Wünschen Sie kostenlos unseren ausführlichen Jahresbericht 1998, dann rufen Sie doch einfach unter der Tel.-Nr. 031 818 91 11 an.

Verwaltungskommission Bezirksspital und Altersheim Belp

### **Pflegeabteilung Spital Belp**

Seit nunmehr 14 Jahren werden die Bewohner(innen) der Pflegeabteilung einmal pro Monat ins Restaurant Traube zu einem feinen Zvieri eingeladen. Da das Wirte-Ehepaar Hasler auf Frühjahr 1999 die Pacht aufgeben wird, machten wir uns am 7. April 1999 mit einigen Bewohnern zum letzten Mal auf den Weg in die «Traube». Begleitet wurden wir standesgemäss von Vizepräsidentin K. Uhl-



mann, die unseren alten Mitmenschen, wie schon öfters, ihre Verbundenheit zeigte.

Anfangs wurde dieser Anlass durch Pfarrer B. Stähli, seit einigen Jahren durch das Pflegepersonal der Geriatrie Belp organisiert. Die Mitbetreuung der Betagten erfolgte zu Beginn durch Konfirmanden, seit zwei Jahren dürfen wir auf die tatkräftige Mithilfe von freiwilligen Helferinnen der Frauenvereine Belp und Toffen zählen, was von allen Beteiligten sehr geschätzt wird.

Unsere Pflegebedürftigen brauchen solche Lichtblicke in ihrem doch oft sehr mühsamen Alltag und sind auch dankbar für jede Abwechslung. Ohne Freiwilligenarbeit wäre dies in der heutigen Zeit mit dem enormen Spardruck und der Personalknappheit schlicht nicht mehr möglich. Ein grosses Merci allen stillen Helferinnen.

Unser herzlicher Dank gilt vor allem der Familie Hasler, Restaurant Traube, Belp, für ihre jahrelange grosszügige finanzielle Unterstützung und ihr uneigennütziges persönliches Engagement.

M. Deutsche

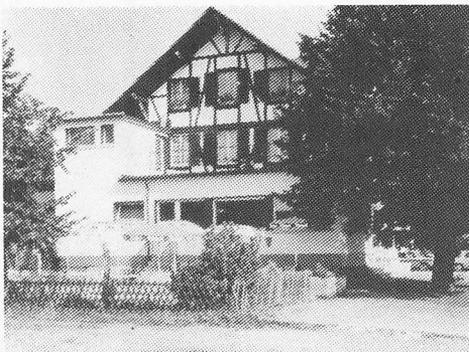
# Kreuzworträtsel

Auflösung  
in der nächsten Nummer

eilen	anfallweise Atemnot	▼	Zitterpappel	▼	Heilpflanze	Fußhebel	▼	Staat im Orient	▼	Abstinenz
▶	▼					Seide vom Rizinusspinner	▶			▼
Hunderrasse	▶					Edelholz		Kfz-Z. Braunschweig	▶	
franz.: dich, dir	▶		italienisch: Kunst	▼	Rauchkraut	▶				
Doppelkontinent		Fischfanggerät	▶					span. Artikel	▼	
▶							Schicksal	▶		
Sportgrößen	▶				Zahnersatz	▶				

MANE K2

**Restaurant Bahnhof 3125 Toffen**



Für guet z'ässe u  
gmüetlech z'si,  
chehrsch im Räschte  
z'Toffe i!

**M. Margelisch-Bleuler**  
und Personal

**Telefon 031 819 02 54**

---

**CARROSSERIE  
KURT  
HOFBAUER**

*Gewerbe-Zentrum Halle 9*  
*Gartenstrasse 10*  
*3125 Toffen*  
*Tel. 031 819 20 50*

**MALEREI  
A. FRIEDERICH**

*Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –*  
*Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine*

*Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.*

---

**FOTO VIDEO HONEGGER**

Bahnhofstrasse 9 3123 Belp Tel. 031 819 21 23

**Ihr Bilderspezialist**

**Passfotos innert 5 Minuten**

Hochzeitreportagen, Portraits, Videoproduktionen

## ***Kirchliches Zentrum Toffen***

### **Betriebskommission**

Auf Vorschlag der Betriebskommission wurde vom Kirchgemeinderat Belp, Herr Walter Lobsiger, Ahornweg 4 in Toffen zum Sigristen gewählt. Wir wünschen Herrn Lobsiger zu seiner neuen Tätigkeit viel Freude und Erfolg.

Die Räume des Zentrums stehen der Bevölkerung, den Behörden, Firmen und Vereinen zur Benützung zur Verfügung. Reservationen für grössere Veranstaltungen sind bitte ausschliesslich schriftlich an den Sigristen zu richten. Reservationen für einzelne Räume können während den üblichen Arbeitszeiten auch telefonisch über die Nrn. 819 52 20 oder 079 459 35 61 vorgenommen werden.

Den Behörden und Vereinen aus dem Gebiet der Kirchgemeinde Belp stehen die Räume gratis zur Verfügung. Für private Anlässe ist neben den Räumlichkeiten auch eine gut ausgerüstete Küche vorhanden. Für solche Anlässe wird ein angemessener Mietpreis verlangt. Der Kirchenraum wird nur für Konzerte, Vorträge und grosse Versammlungen vermietet.

Am 19.6.1999 wird ein Tag der offenen Türe durchgeführt. Bei dieser Gelegenheit können die Mitglieder der Baukommission auf die verschiedenen Möglichkeiten zur Benützung sicher noch besser eingehen.

Werner Hofer

## ***Gratulationen***

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

- |          |  |
|----------|--|
| 98 Jahre | Frau Frieda Hummler, geb. 19.7.1901, Gartenstrasse 2 |
| 85 Jahre | Frau Ella Flühmann, geb. 12.7.1914, Tulpenweg 2      |
| 75 Jahre | Frau Verena Bigler, geb. 12.6.1924, Grossmattweg 15  |
| 75 Jahre | Herrn Samuel Gasser, geb. 14.6.1924, Grüdstrasse 1   |
| 75 Jahre | Frau Josefine Anna Lack, geb. 8.7.1924, Tulpenweg 6  |

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, A. Affolter

***Wär wyter dänkt, chouft nächer i!***

Gewerbeverein Toffen und Umgebung



**KÜNG METZG**

3125 Toffen, Bernstrasse 35  
Tel. 031 819 02 58

Für  
die «kleinen» Kenner  
ein Renner:

Pinguburger – Pouletburger  
Rennautos  
und noch vieles, vieles mehr

Wem  
das Feuer glüht,  
liebt unser  
Grillangebot!

**NEU:**

Zucchini-schiffli  
Hornusserspiessli  
marinierte  
Lammhüftli  
Rossteak Diavolo

**Küpfer**



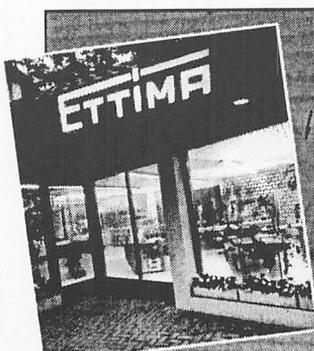
Holzbau, Moosstr. 54, 3126 Kaufdorf

Zimmerei – Elementbau – Innenausbau

Tel. 031 / 809 02 31

Fax 031 / 809 04 73

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach!



*Ihr kompetenter Partner für*  
**ETTIMA**  
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
- Elektrowerkzeuge
- Betriebsanrichtungen

Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

**ETTIMA AG**  
BERNSTRASSE 25  
3125 TOFFEN/BE

TELEFON 031/819 56 26  
TELEFAX 031/819 56 63

## ***Handel und Gewerbe***

ob. Am Freitag, 23. April 1999, wurde in den Parterreräumen des Neubaus Bahnhofstrasse 13 Aufrichte gefeiert. Eine grosse Schar am Bau Beteiligten und Eingeladener nahm an dem grosszügig organisierten Anlass der Bauherrschaft (Liberaler Baugenossenschaft Toffen) teil. Wie fast immer bei solchen Gelegenheiten, wurde der Abend musikalisch und unterhaltend von Heinz Zingg mit dem Klarinettenisten Heinz Güntlisberger begleitet. Das Duo spielte unermüdlich Altes und Neues, wobei Güntlisberger mit seiner mächtigen Stimme im «New-Orleans-Stil» eigentliche Begeisterungstürme auslöste. Heinz Zingg ist nach Unfall und langer Krankheit auf schnellem Weg der Genesung. Wir wünschen ihm dazu viel Glück. Im Juni soll das Haus – trotz ungünstigem Wetter seit Neujahr – termingerecht bezogen werden können. Die grossen Geschäftsräume im Parterre werden von der ARTEC Architektur & Bauleitung AG (Armin Heiniger), der Christian Zutter AG und der CREA Systemhaus AG genutzt. Am neuen, schönen Haus fällt auf, dass anstelle von Kupfer, das für die anderen Häuser der Überbauung Stuckmatte für Dachkännel und Kamineinfassungen verwendet wurde, jetzt das ein wenig teurere Material aus Kupfer-Titan-Zink montiert wurde. Nach Meinung von André Meyer von der Bauleitung passt dieses, dem Kupfer ebenbürtige Blech, besser zum Gesamtkonzept des Hauses. In einigen Monaten verliert es den Glanz.

Wie in den letzten Wochen bekannt wurde, steht das Haus Baumgartner, Bahnhofstrasse 15, im Eigentum der «Liberalen Baugenossenschaft Toffen». An seiner Stelle soll ein Mehrfamilienhaus mit 8 Wohnungen und Gewerberäumen entstehen. Voraussichtlich kann mit dem Bau des Hauses etwa im Herbst begonnen werden. Mit diesem Haus soll dann die linke Seite (Seite Belp) der Bahnhofstrasse so aussehen, wie auf dem Ausschnitt aus einer Projektstudie von Chr. Zutter dargestellt (siehe nächste Doppelseite).

Mit dem Bau des geplanten Hauses Bahnhofstrasse 9, der eigentlich als nächstes Ziel vorgesehen war, wird vorerst zugewartet. Der vorläufig unbenutzte Bauplatz wird sauber hergerichtet und der Durchgangsweg zu der Überbauung Stuckmatte und der Kirche durchgehend angelegt.

Aus der Tagespresse war zu erfahren, das bei «Dies und Das» an der Gürbestrasse Jasskarten hergestellt werden sollen. Tatsächlich werden ab 1. September dieses Jahres in Toffen solche Karten gedruckt, wie auf Anfrage bestätigt wurde. Über das neue Unternehmen – für den Wirtschaftsstandort Toffen eine erfreuliche Entwicklung – werden wir zu gegebener Zeit mehr und Genaueres berichten.

Der Samstag, 1. Mai, am Tag der Arbeit, erlebte die Oldtimer-Galerie Toffen wieder einen grossen Ansturm von Besuchern aus der ganzen Schweiz und aus dem Ausland. Trotz der vielen zu dirigierenden und parkierenden Fahrzeuge klappte der Ordnungsdienst sehr gut. Grund für den Ansturm war offenbar der Auktions-Test für 13 Oldtimer-Maseratis verschiedener Ausführungen und Jahrgänge. Die Sammlung hatte einen geschätzten Wert von 1,4 Mio Franken. Das Interesse war sehr gross. Trotzdem wurde nur einer dieser Wagen verkauft. Daneben verlief die Auktion erfolgreich. Der Anlass galt offenbar als bemerkenswertes Ereignis, berichtete doch neben «Extra-Bern» am Sonntagabend auch SF1 darüber.



### *Die neue Bahnhofstrasse*

Links: das geplante Haus (Baubeginn unbestimmt)

Mitte: das gerade fertiggestellte Haus

Rechts: das zukünftige Haus, heute noch Haus Baumgartner  
(voraussichtlicher Baubeginn Herbst 1999)

Wie schon letztes Jahr, führte Werner Grossenbacher, Grüdstrasse 48, an den Samstagen vom 8. und 15. Mai den «Bluememärit» durch. Gekaufte Geranien und andere Pflanzen wurden direkt in die mitgebrachten Kistchen gepflanzt. Werner Grossenbacher und seine Mutter danken allen Interessierten und Kunden für ihre Treue.

Mitte Mai wurde mit dem Aushub für den Bau des Neunfamilienhauses von Christian Bächtold an der Gartenstrasse begonnen. Der Bauherr wird einen grossen Teil der Arbeiten mit seinen eigenen Angestellten ausführen.



Mit der «Winterthur» bestimmen Sie  
das Tempo.



Winterthur Versicherungen

Marcel Wägli

Grüdstrasse 29, 3125 Toffen

Telefon 031 819 48 86

Büro:

Dorfstrasse 9, 3123 Belp

Telefon 031 819 52 81

**winterthur**

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.



**Seit über 25 Jahren Ihr Fachmann**

Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

**RES KIENER**

**Bernstrasse 2**

**3125 TOFFEN**

**Telefon 031 819 30 68**

**Erstklassige Qualitätsarbeit und persönliche Beratung ist bei uns selbstverständlich**



Beratung, Planung und  
Ausführung von  
Elektro-Anlagen  
Telefon A+B  
EDV-Kabelsysteme  
Reparaturen und Servicedienst  
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen

Gartenstrasse 10

Telefon 819 10 80

**apotheker belp**

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,  
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Telefon 819 56 81

## Frühlingsausstellung in Toffen

Auch diesen Frühling fand die gemeinsame Ausstellung der Firmen Frei, Marag, Autocenter Marti, Matter AG und Rohrer statt. Viel Sehenswertes der verschiedenen Branchen lockte eine grosse Besucherzahl an. Georges Frei zeigte ausserlesene Antiquitäten, in den Garagen Marag und Autocenter Marti konnte die gesamte Modellpalette der Marken NISSAN, HONDA und DAEWOO besichtigt und probefahren werden.

Wer sich für ein Motorgerät oder eine Gartenpflagemaschine interessierte, konnte bei Matters aus einer grossen Auswahl an Geräten das Passende finden. «Heimkino total» und «HiFi vom Feinsten» konnte man bei Rohrers live erleben.

Als besondere Attraktion führte das Autocenter Marti in Zusammenarbeit mit den GARANTA-Versicherungen ein Torwandschiessen durch. Jede Besucherin und jeder Besucher konnte die Chance wahrnehmen, das neuste Modell von Honda, einen Honda Logo im Wert von Fr. 14 900.– zu gewinnen. Mit mindestens fünf Treffern von sechs Schüssen konnte man Besitzer dieses flitzigen Kleinwagens werden. Erich Lanz aus Toffen gelang dieses Resultat, er gewann den Honda Logo.

4 Treffer erzielte Daniel Maier aus Belp, je 3 Treffer gelangen Hans-Peter Probst, Toffen, und Stefan Müller, Belp. Sie erhielten als Trostpreise je einen Lederfussball.



Rudolf Marti  
gratuliert  
Erich Lanz  
zum Hauptgewinn,  
dem Honda Logo

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Bei einem feinen Risotto im Risottozelt oder einer Grillbratwurst konnte der Ausstellungs-Rundgang gemütlich abgeschlossen werden. Die Aussteller danken allen Besuchern für das Interesse an ihren Produkten und freuen sich jederzeit, Sie in ihrem Geschäft zu begrüssen.

# RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann  
Weissensteinstrasse 61  
3007 Bern  
Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,  
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie  
unsere gemütlichen  
Lokalitäten?

GASTSTUBE  
CHURRASCERIA  
WINTERGARTEN  
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen



## **Bigler & Co. AG Holzbau Bern**

Strandweg 72  
3004 Bern-Felsenau  
Telefon 031 301 29 36  
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

## **NÄHATELIER**

*Neuanfertigungen, Änderungen, Flickarbeiten, Vorhänge...*

**Daniela Eggimann-Egli**  
Damenschneiderin  
Stockhornstrasse 22  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 85 86



## *Hereinspaziert, hereinspaziert!*

Ab dem 29. Juli 1999 feiert der Circus Romani hier in Toffen sein 10-jähriges Bestehen. Scintilla heisst das Spektakel, welches die Jugendlichen für das Jubiläum zusammengestellt haben. Lassen Sie sich entführen in unsere funkelnde Glitzerwelt und gehen Sie mit unserem Schattengeist durch eine lange Reise durch die Nacht.

Nach Toffen wird Scintilla auch in Münsingen und Belp zu sehen sein.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie in unserem Chapiteau begrüßen könnten.

### **Vorstellungen in Toffen**

29. Juli 1999  
Premiere 20.30 Uhr
30. Juli 1999  
16.00 Uhr, 20.30 Uhr
31. Juli 1999  
16.00 Uhr, 20.30 Uhr

CIRCUS ROMANI

SCINTILLA

„Wenn die Sterne sich bewegen und wenn die Schatten weitergehen, dann ist es Zeit, zurückzuschauen auf die vergangenen zehn Jahre des Circus Romani.“

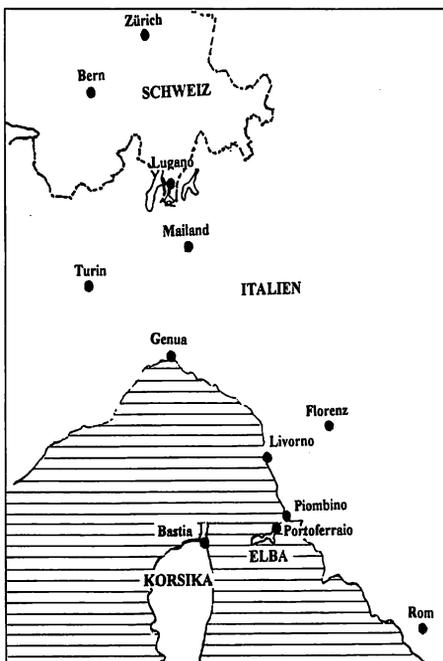
## Toffen-Elba in etwas mehr als 2 Stunden

ob. Lässt man sich von einem Freund oder Nachbarn auf den Flughafen Belp fahren, ist man tatsächlich in 2 Stunden und 10 Minuten auf der Insel Elba (Luftlinie zirka 1150 km). Wir fuhren am Samstag, 10. April, um 06.25 Uhr in Toffen ab, starteten 07.25 und landeten um 08.42 Uhr auf dem kleinen Flugplatz Pila auf Elba. Auf dem Rückflug am 17. April betrug die Flugzeit nur 1 Std. und 10 Min. Der Einfachheit halber folgen die weiteren Schilderungen in der Gegenwart:

Nach kurzer, eher familiärer Passkontrolle und Durchleuchtung besteigen wir eine Fokker 328 mit 30 Sitzplätzen und starten bei schönem Flugwetter. Bald sehen wir unsere bekannten Berge aus ganz anderer als der gewohnten Sicht. Zuerst beherrschen der Niesen, die Schrattenfluh und der Hohgant das Bild. Dann, auf 7000 m ü. M. zeigt sich die wunderbare, verschneite Bergwelt vom Monte-Rosa-Massiv bis Grimsel und Gotthard. Kaum hat man sich einigermaßen orientiert, erscheinen schon der Lungernsee, der verwinkelte Vierwaldstättersee, und schon bald rechts unten der grosse Langensee. Von Genua aus sieht man noch ab und zu die italienische Küstenlinie, sonst nur noch Meer bis rechts von uns im Dunst die korsischen Berge erscheinen. Nach direktem Anflug landen wir problemlos auf der Piste von Pila, etwa 4 km von unserem Hotel «Meridiana» in Marina di Campo.

Elba (Provinz Livorno) liegt 10 km von der toskanischen Küste und 50 km von Korsika entfernt. Ihre Fläche beträgt nur 224 km<sup>2</sup> (Kanton Zug 239 km<sup>2</sup>). Die grösste Ausdehnung ist 27 km, etwa die Distanz Toffen-Thun. Die einheimische, ausgesprochen freundliche Bevölkerung beträgt etwa 30 000 Personen, 12 000 davon im Hauptort Portoferraio. Die anderen grösseren Orte zählen je etwa zwischen 3000 und 4000, Bergdörfer meistens weniger als 1000 Einwohner.

Unsere gewählte Reisezeit Mitte April ist für das tägliche Wandern geeignet, aber kaum für das Baden! Auch wenn die Sonne scheint, erreicht das Thermometer gerade 18 Grad. Am Abend ist es für unsere Begriffe richtig kalt. Flanierende Touristen sind nicht zu



sehen. Trotz der kühlen Temperaturen stehen alle unsere bekannten Gartenpflanzen in voller Blüte. Eine Wanderung durch die Macchia ist ein unvergessliches floristisches Erlebnis. Alles blüht, alles riecht! Dagegen sind erstaunlicherweise Platanen und andere Laubbäume kaum stärker entwickelt als bei uns. Die Verspätung wird den fehlenden Niederschlägen zugeschrieben.

Elba war früher eigentlich nur als Verbannunginsel für Kaiser Napoleon I. bekannt. Napoleon durfte 1814 als Leibgarde 700 Soldaten und 150 Kavalleristen auf die Insel mitnehmen. Schon Ende Jahr setzte er sich während eines Ausflugs nach Livorno nach Frankreich ab. Viele Inselprodukte tragen noch immer seinen Namen, und sein dreieckiger Hut ziert Flaschen und und Lebkuchen.

Der Topographie entsprechend weist Elba zahlreiche Buchten mit schön geschwungenen Stränden auf. Die meisten liegen an Steilküsten oder sonst schwer zugänglichen Stellen. Badegäste kommen aber voll auf ihre Rechnung; die geeigneten Sandstrände sind langezogen und von üppiger Vegetation umrandet. In Marina di Campo mit etwa 4000 Einwohnern gibt es sogar eine funktionierende Abwasserreinigung, was auf Badegäste besonders attraktiv wirken dürfte!

Neben den Bademöglichkeiten kann die Insel noch zwei weitere touristische Besonderheiten anbieten. Zuerst einmal sind es die vielen Wandermöglichkeiten, die von den spezialisierten Reiseveranstaltern erfolgreich genutzt werden. Für Wanderungen kommen aber nur bestehende Wege und Maultierpfade in Frage. Durch das dichte Gebüsch aus Ginster, Erika, Brombeerstauden und anderem Gesträuch gibt es wirklich kein Durchkommen.

Dann sind es die verschiedenartig vorkommenden Mineralien, die jedes Jahr viele Liebhaber anziehen. An einigen Stellen werden Führungen und Schürfkurse organisiert.

Künstlerische Erzeugnisse werden kaum angeboten, ausser natürlich bearbeitete Schmucksteine.

Die Landwirtschaft produziert anscheinend Waren für den Eigenbedarf und die Hotellerie, jedoch nicht für den Export. Dagegen wird guter Wein angebaut, der sogar exportiert werden kann, was einwenig erstaunt bei den verhältnismässig kleinen Anbauflächen.

Ein guter Busbetrieb verbindet die meisten grösseren Orte. Leider sind die Kurse auf einzelnen Linien so spärlich (Intervalle 2–3 Stunden), dass es schwierig ist, ein Reiseprogramm zusammenzustellen.

Anders ist es mit den Fährschiffen zwischen Piombino (Festland) und Portoferraio. Jede halbe Stunde legt eines der grossen Schiffe an, beladen oder nicht. Zurzeit sind grosse Plakate mit dem Überfahrtangebot von 50 000 Lire ausgehängt. Der Preis für ein Auto mit Fahrer beträgt somit ca. Fr. 47.– pro Fahrt.

In den Küstenstädtchen gibt es nur wenige grössere Hotels. Meistens sind es unscheinbare zwei- bis dreistöckige Bauten. Wenige grössere Hotelbauten mit

den heute standardmässigen Annehmlichkeiten wie Schwimmbad, Tennisplatz, Parkanlagen gibt es fast nur ausserhalb der Ortschaften. Einige wenige Hotelbetriebe sind ab April geöffnet, die meisten ab Mai. In der Hochsaison (Juli–August) bezahlt man für ein Hotelzimmer doppelt so viel wie in der Vorsaison (April). Überhaupt wird auf Elba eine Preispolitik betrieben, die wir Westeuropäer nur schwer verstehen. So werden in den meisten Restaurants noch heute für das «coperto» (Messer und Gabel in eine Papierserviette eingewickelt) 1500 bis 4000 Lire (Fr. 1.40–3.60) berechnet! Einige kleinere Betriebe verzichten auf die blöde Gebühr. In Touristenzentren kosten Kaffee und Wein häufig doppelt so viel wie auf dem Land und in weniger frequentierten Orten.

## ***Gesundheitspraxen in der Heitern***

*Pressemitteilung*

### **Tag der offenen Tür**

In der Heitern bei Toffen werden in diesen Tagen gleich zwei Gesundheitspraxen unter einem Dach eröffnet. Eingebettet in die schöne Natur am Fusse des Belpbergs bieten Agnes Schweizer, Beat Grossniklaus, Cornelia Lanz und Martin Roschi ab sofort ihre Dienste für eine möglichst ganzheitliche Erhaltung der Gesundheit und der Stärkung der Selbstheilungskräfte an.

Alle vier sind geprüfte A-Mitglieder der «Naturärztereinigung der Schweiz NVS». Das angebotene Spektrum reicht von Atem- und Körpertherapie über Kräuterheilkunde, Gesundheits- und Lebensberatungen, verschiedenen Gelenk- und Wirbeltherapien, Bachblüten, Aura-Soma, Kinesiologie, Bioresonanz, Magnetfeldtherapie, Radiästhesie, Akupunkturmassage und Reflexzonentherapie bis hin zu Kursen zu diesen Themen.

Am Samstag, 26. Juni 1999 stellen sie sich und ihre Arbeitsgebiete zwischen 13.00 und 18.00 Uhr einer breiteren Öffentlichkeit vor und sie würden sich freuen, auch die Dorfbevölkerung von Toffen begrüssen zu dürfen.

Weitere Auskünfte und ein detailliertes Programm erhalten Sie unter Telefon/Fax 819 12 19 oder Tel. 819 94 24.

## ***Rotkreuz-Fahrdienst Toffen***

Se. *Gesucht werden noch immer*: Zusätzliche Fahrerinnen und Fahrer, die sich für die Mithilfe im Dienst von kranken und gebrechlichen Mitmenschen engagieren würden. Angesprochen sind hauptsächlich Hausfrauen und pensionierte Hausväter, die eine Abwechslung schätzen und Mitmenschen bei Bedarf gerne helfen. Wer weiss, vielleicht sind auch Sie eines Tages froh um eine derartige Hilfe! Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Spitex-Vereins Belp-Toffen unter der Telefonnummer 819 65 60 dankbar entgegen.

## *Di frömdi Stadt*

*(Worüber es sich lohnt, nachzudenken)*

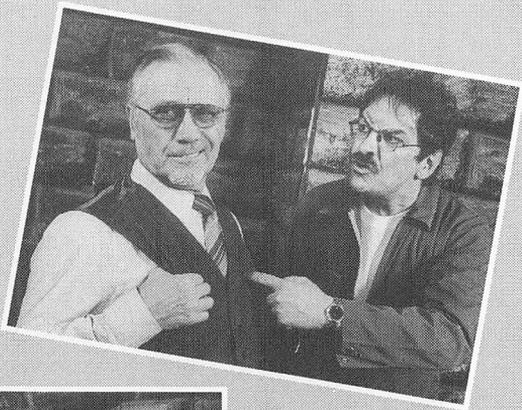
Se. Sind Sie bereits zurückgekehrt oder haben Sie sich eventuell entschieden, in der «Fremden Stadt» zu bleiben? Oder haben Sie es gar versäumt, «Die frömdi Stadt» im Zuschauerraum zu erleben?

Sicher brauchte es besonderen Mut von Seiten der Regie, dieses Stück von John B. Priestley in das Repertoire des Theatervereins Toffen aufzunehmen.

Ich persönlich bin der Meinung, dass es sich gelohnt hat.

Um den tieferen Sinn dieses subtilen Stückes im Innern intensiv nachvollziehen zu können, kreisten meine Gedanken um die Worte des Schriftstellers: «... ich bin der Meinung, der Dramatiker muss das Publikum immer etwas weiter führen, als es zu gehen gewohnt ist, immer ein wenig darüber hinaus, als es bisher gewohnt war mitzugehen...»

Und so verweilte ich in Gedanken einige Zeit in dieser fremden Stadt, um neue, andere Lebenserfahrungen in mich aufzunehmen. Unterschiede zu durchdenken, abzuwägen, Menschen anderer Kultur besser verstehen zu lernen. Einzu-



*Georges Frei*  
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

*...aus Liebe zum Detail!*

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 819 20 44

**Sämi's Elektro  
HAUSHALT**

Waschm., Geschirrsp., Kochherd  
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

**!!! defekt !!!**

Telef. 031 761 15 61  
Dringend 077 62 47 60

**Schnell Austausch  
und Entsorgung**

Monteur kommt, egal welche Marke

**NEU** Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum  
3125 Toffen, Kaufdorfstrasse 2  
10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp  
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsausgang



**Paul Kappeler**  
Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 32 20

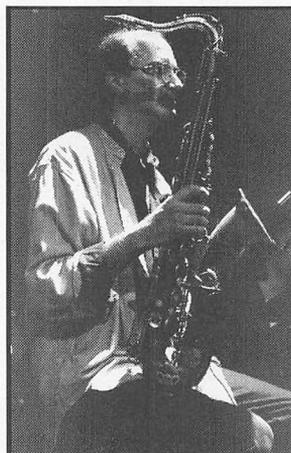
**brünishOLZ**

**Küchenbau  
Parkettarbeiten**

Schreinerei  
Reparaturen  
Restaurationen  
Hugo Brünisholz  
Hühnerhubelstr. 12  
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10  
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41  
Fax 031 819 65 41  
Natel 079 604 00 77



**Druck  
myof**

Druckform  
Marcel Spinner  
Gartenstrasse 10  
3125 Toffen

**Zuhören – und dann die  
Kreativität wirken lassen.**

Telefon  
**819 90 20**

**Gestaltung und Ausfüh-  
rung aller Drucksachen.**



sehen, dass auch eine fröhlichere, lockere Art von Leben und Arbeit zu Erfolgen führt und zwischenmenschliche Beziehungen mit einer erfrischenden Offenheit das Leben sehr bereichern können.

Nachdenklich bin ich zurückgekehrt aus «Der fremden Stadt», in die gewohnte Umgebung. Noch ist mir unklar, wie ich als einzelner die vielen positiven Erlebnisse der fremden Stadt in unseren «normalen» Alltag einbringen kann. Aber vielleicht haben noch viel mehr Toffnerinnen und Toffner die gleichen Gedanken und plötzlich sieht man auch in Toffen viel mehr lächelnde und freundliche Gesichter!

Und damit hätte sich der Mut der Regie allemal gelohnt und der Dank ist allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne gewiss.

## *Das Toffner Wetter*

### **Das Toffner Wetter im Rückblick**

Se. Trotz weiteren Temperaturüberschüssen vom Januar bis März zeigte sich bereits im April, dass die sehr kalten Tage und Nächte Ende Januar Folgen haben würden. An vielen Orten in Toffen sahen zum Beispiel Lorbeersträucher, Efeu und Glyzinien noch recht trostlos aus und benötigten über einen Monat länger als üblich, um sich einigermassen zu erholen.

Dazu beigetragen hat auch der trockene Herbst 1998, wodurch Bäume und Sträucher mit einem Wassermanko in den Winterschlaf gehen mussten.

Nachfolgend die Monatswerte von März und April:

	März	April
Temperatur	+2,3°	+1,4°
Niederschlag	-16 %	+109 %!!! 18 Tage mit Regen!
Sonnenscheinstunden	-4%	-23%

(Diese Werte verstehen sich als Abweichungen zum langjährigen Mittel.)

### *Einige Details der letzten Monate*

Der astronomische Frühlingsanfang vom 21.3. zeigte sich durchzogen und am Abend setzte Regen ein. Bei der Umstellung auf Sommerzeit in der Nacht vom 27. auf den 28. März war das Wetter alles andere als sommerlich und in den folgenden Nächten gab es leichten Nachtfrost.

Der April begann wechselhaft und feucht. Erst am Ostermontag, mit Sonnenschein und Temperaturen gegen 15 Grad, spürte man einen Hauch von Frühling. Mit einer Kaltfront ging die Temperatur nach ergiebigem Regen am Mittwoch, den 7.4., allerdings auf kühle 8 Grad zurück. Feuchte Luft staute sich an

den Alpen und ein kräftiges Nordseetief führte Kaltluft aus Skandinavien heran. In der Nacht vom 13.4. auf den 14.4. gab es einige Schneeschauer und bei einer Tagestemperatur von nur 1 Grad (!!!) fiel am 15. und 16.4. immer wieder Schnee, so dass sich nochmals eine geschlossene Schneedecke bilden konnte. Polarluft aus Norden und warme Luft vom Mittelmeer bescherten uns in den nächsten Tagen echtes Aprilwetter mit Regen, Sonne und Schneeschauern. Bereits am Montag, 26. April, war es zum ersten mal leicht gewitterhaft und am Abend des 27.4. gab es nach einem schwülen Tag die ersten richtigen Gewitter. Der 28.4. begann mit Nebel wie im Herbst, zudem wehte eine unangenehme Bise.

Die Nacht vom 29. auf den 30.4. brachte im Emmental erste schwere Unwetter mit grossem Sachschaden. Der Regen in Toffen enthielt Saharastaub, womit auch der Dunst am Tage eine Erklärung fand. Dieser Staub wurde mit den Südwinden von Tunesien und Algerien über die Alpen zu uns geführt!!! Überhaupt bot die letzte Aprilwoche einige aussergewöhnliche Wetterlagen über Mitteleuropa, deren Abhandlung aber den Rahmen dieses Rückblickes sprengen würde.

Das erste Maiwochenende präsentierte sich trocken, sonnig und mit 20 Grad angenehm warm. Allerdings etablierte sich über dem Mittelmeer ein kräftiges Genuatief, welches mit einer starken SW-Strömung zwar milde aber sehr feuchte Luft über die Alpen transportierte.

Die folgende Woche blieb trotzdem trocken, hohe Wolken wechselten mit Sonnenschein und die Temperaturen lagen zwischen 18 und 20 Grad.

Eine Kaltfront von Frankreich brachte am 7. Mai zunehmende Bewölkung und gegen Abend fiel leichter Hagel, ohne jedoch Schäden anzurichten. Kräftiger Regen in der folgenden Nacht und am Samstag, 8. Mai, waren die Folgen. Ein Zwischenhoch mit viel Sonne und angenehmen 21 Grad bestimmte den Sonntag und Montagvormittag.

Anschliessend verdichtete sich die Bewölkung und es setzte Regen ein. Der Durchzug einer neuen Kaltfront brachte heftigen Regen in der Nacht und einen Temperaturrückgang. Ab Dienstag, 11.5., Regen, Regen und nochmals Regen. Diese Lage hielt in den nächsten Tagen unvermindert an und brachte in verschiedenen Gegenden der Schweiz grosse Hochwasserprobleme. In Bern erreichte die Aare den höchsten Wasserstand dieses Jahrhunderts. Beim Dählhölzli wurde der Tierpark teilweise überflutet, das Berner Matte-Quartier präsentierte sich wie Venedig, der Flughafen Belpmoos sowie tiefer gelegene Quartiere von Kehrsatz standen unter Wasser.

In Toffen waren beim Schreiben dieses Berichtes keine Schäden bekannt.

Bei dieser Wettersituation kamen die Eisheiligen, *Pankratius*, *Servatius* und *Bonifatius* (12. bis 14. Mai), dieses Jahr mit Regenschirmen und Gummistiefeln daher und auch die *kalte Sophie* ging ohne Nachtfrost vorüber.

## Sonnenfinsternis vom 11. August 1999

Red. Vom Astronomischen Institut der Universität Bern wurden den Gemeinden einige wichtige Details der *totalen Sonnenfinsternis* vom 11. August mitgeteilt.

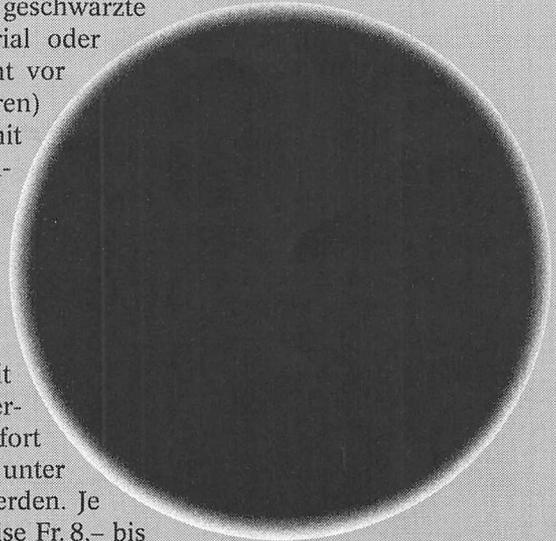
Zur Information unserer Leserinnen und Leser nachfolgend ein Auszug dieses Schreibens:

Die Bedeckung der Sonne wird im Kanton Bern ca. 95 % betragen. Die maximale Phase der Finsternis wird etwa um 12.31 Uhr Mitteleuropäische Sommerzeit eintreten. Die Zone, in der die totale Finsternis beobachtet werden kann, wird nur ungefähr 200 km nördlich von Bern verlaufen. Da dieses für Europa sehr seltene Naturschauspiel enorme Beachtung finden wird (es wird mit einer «Völkerwanderung» und entsprechendem Verkehrschaos gerechnet) und alle, Mensch und Tier, direkt davon betroffen sein werden, wird darum gebeten, die Bevölkerung rechtzeitig darauf aufmerksam zu machen.

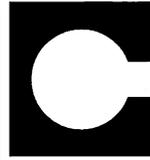
Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass es äusserst wichtig ist, dass nur mit geeignetem Augenschutz oder Sonnenfiltern beobachtet werden darf. Sonnenbrillen, geschwärzte Gläser, unbelichtetes Filmmaterial oder Folien schützen die Augen nicht vor der gefährlichen (unsichtbaren) Strahlung. Keinesfalls darf mit Kameras, Feldstechern oder Fernrohren beobachtet werden, die nicht mit speziell dazu vorgesehenen Filtern ausgerüstet sind.

Das Astronomische Institut der Uni Bern hat zu diesem Ereignis eine 40-seitige A4-Broschüre mit allen wissenswerten Eckdaten herausgegeben. Diese kann ab sofort beim Sekretariat des Instituts unter Telefon 631 85 91 angefordert werden. Je nach Stückzahl betragen die Preise Fr. 8.– bis Fr. 3.–/Stk.

Ausserdem wird die Astronomische Gesellschaft Bern bei sonnigem Wetter am 12. Juni (Ausweichdatum 19. Juni) auf dem Areal der Muesmatt-Sternwarte, Muesmattstrasse 25, von 14–18 Uhr eine öffentliche Informationsveranstaltung durchführen. Der Eintritt ist gratis.



**casaulta**



stauffacherstrasse 130a  
3014 bern  
tel. 031 332 66 16

privat: albert klos, 3125 toffen  
tel. 031 819 54 04

**klos**

metallbau  
stahlbau  
wintergärten  
reparaturen

# *Coiffure Lotti*

**DAMEN UND HERREN SALON**  
*für jede Generation*  
*Agnes Raanlaub*  
*Bahnhofstrasse 20*  
*3125 Toffen*  
*auf bald Tel. 031 / 819 04 36*

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.



Herstellung von Sandalen nach  
individuellem Geschmack

**Kneissler's**  
**Schlarpä-Zwickerei**

Thunstrasse 5, 3125 Toffen  
Tel. 031 819 48 02

Öffnungszeiten

Dienstag-Samstag 07.30-12.00  
Dienstag-Freitag 18.00-19.00

## Jugendarbeit Toffen

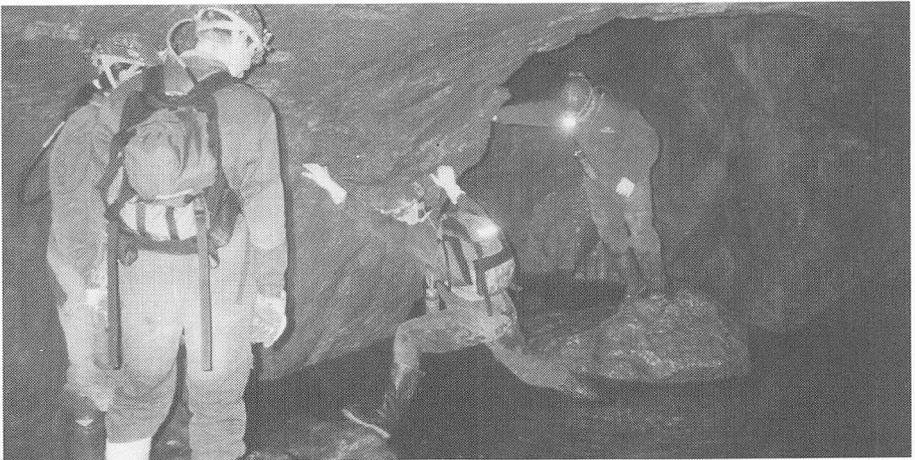
Projekt Hölloch 20./21. Februar 1999, Teil 2

### Projektverlauf

Nach der 40 m hohen Leiter über die «böse Wand» wünschen die Jugendlichen eine Rast um sich zu verpflegen. Bei dieser Gelegenheit löschen wir alles Licht und versuchen, fünf Minuten ganz still zu sein. Ausser einem fernen Rauschen herrscht einige Minuten absolute Ruhe, das ist ein nicht ganz alltägliches Erlebnis.

Wir machen uns auf den Weg zu der «Alligatorenschlucht» und treffen nach einer Kletter- und Rutschpartie auf einen munter sprudelnden Bach, der langsam begann, den unteren Raum (Keller) zu füllen. Hier können wir alle erkennen, dass am Sonntag ein Durchkommen nicht mehr möglich gewesen wäre, weil das Wasser den Rückweg abgeschnitten hätte. Auf dem Weg zum Ausstieg, an einer ganz engen Stelle, sitzen wir alle auf dem Höhlenboden, und unsere beiden Höhlenführer G. Amacher und H. Jost erzählen auf Wunsch der Jugendlichen spannende, interessante Erlebnisse aus ihren Höhlenabenteuern. Trotzdem müssen wir uns nach einer Weile losreissen und Richtung Ausstieg klettern. Zurück bei der Hütte bringen wir die Ausrüstung in Ordnung. Beim gemeinsamen, gemütlichen Spaghetti-Essen diskutieren wir mit unseren Führern und dem Reporter über unsere Erlebnisse in der Höhle. *Wir haben erlebt, dass die Natur stärker ist als der Mensch.*

Suzanne Schmid



*Recht herzlichen Dank an unsere Sponsoren:*

*Radio TV Rohrer, Toffen, und Ettima AG, H. U. Tanner, Toffen*

**Der Schüler- und Jugendtreff befindet sich nach der Einweihung vom 23. Mai im kirchlichen Zentrum Toffen.**

125  
JAHRE  
**büchi**

Andreas Elmer  
Augenoptikermeister  
3125 Toffen

**Büchi Optik an der  
Kramgasse 25 in Bern  
Tel. 031 311 21 81**

**Fragen Sie  
eine Fachperson...!**



**Ihre Belper Drogerien:**

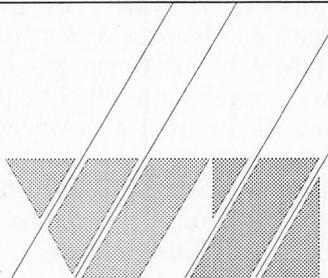
<b>Fleischmann</b>	<b>Ernst</b>
(BIONA-Geschäft)	Käthi Schmocker
Dorfstrasse 5	bei der Kirche
031 819 01 83	031 810 01 46

- Medikamente, Spagyrik, Homöopathie und pflanzliche Heilmittel
- Natürliche Kosmetik und Körperpflege
- Gesunde Ernährung, Diät- und Reformprodukte

**ARTEC**

Architektur & Bauleitung AG

Bahnhofstrasse 21  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 62 78  
Fax 031 819 62 75



**CHRISTIAN ZUTTER AG**

ARCHITEKTUR UND PLANUNG  
BAHNHOFSTR. 21 3125 TOFFEN  
Tel. 031 819 62 72 Fax 031 819 41 69

**CREN**

SYSTEMHAUS AG

Bahnhofstrasse 21  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 62 74  
Fax 031 819 41 69

**Ihre kompetenten Baupartner**

## Renaissance eines Toffner Speichers

ob. In Nummer 38 der «Toffe-Zytig» vom August 1988 wurde erstmals über die Wünschbarkeit der Renovation des Speichers Mosimann geschrieben. Dann blieb es still um die Angelegenheit, bis an der Budget-Gemeindeversammlung vom letzten Dezember ein Kredit als Beitrag der Gemeinde an die Renovation des Speichers gesprochen wurde.

Der Speicher, Thunstrasse 30b, stammt aus den Jahren um 1800. Das Hauptgebäude – es wird im Kunstführer erwähnt – wurde 1792 von Daniel Hänni, Statthalter, erbaut. Das stilgerechte Gürbetalerhaus mit seinen riesigen Dachflächen ist mit einem Gewölbekeller ausgestattet.

Auf die Worte vom Dezember folgten dann Taten: Am 24. März 1999 wurde mit den Arbeiten begonnen. Die heutigen Besitzer des schönen Bauwerkes – Marlise und Andreas Burren-Mosimann – waren die Bauherren. Folgende Unternehmer führten die Renovation durch:

Dachdeckerarbeiten H. R. Thomi + Sohn, Zimmereiarbeiten Peter Bigler & Co. AG, Gerüste Sandstrahlerei Hänni AG und Maurerarbeiten Fritz Walther.

Die Kantonale Denkmalpflege, die einen Drittel der Renovationskosten übernimmt, stellte die bereits 1988 geschaffenen Plangrundlagen zur Verfügung. Die Leitung besorgte Herr Samuel Deubelbeiss (Gemeindepräsident bis Ende 1998) ehrenamtlich.

In den Speichern wurden früher wertvolle Vorräte der Bauernfamilie aufbewahrt (Stoffe, Lebensmittel, Saatgut). Die Hausfrau in der Küche hatte direkte Sicht auf den Vorratsspeicher und verwahrte auch den Schlüssel dazu. In den heutigen rationalisierten und mechanisierten Landwirtschaftsbetrieben hat der Speicher keine praktische Bedeutung mehr. Es sind ideelle Werte, die die Erhaltung solch einzigartiger Kulturgüter erfordern. Dementsprechend hoch einzuschätzen ist die Bereitschaft aller Beteiligten, insbesondere des Besitzerhepaars, das weitherum einzigartiges Schmuckstück zu erhalten.

Den Beteiligten gebührt Dank für diesen ausserordentlichen Einsatz und Anerkennung für das gelungene Werk.

**Auflösung  
des Kreuzworträtsels  
von «Toffe-Zytig» Nr. 102**

■	■	E	■	T	■	■	A	■	V	■
B	E	F	E	H	L	■	L	I	E	K
■	R	E	G	E	N	■	P	■	N	A
G	N	U	■	O	■	A	H	N	E	N
■	E	■	A	R	E	N	A	■	D	A
■	U	N	S	I	N	N	■	L	I	D
■	T	E	T	E	■	O	M	E	G	A

# 150 Jahre Männerchor Toffen

## 1849–1999

*Fest, Feier, Kultur, Gesang,  
Unterhaltung*



### Einige Gedanken zu unserem Jubiläum

150 Jahre Männerchor Toffen. Einerseits eine winzige Zeit in der Geschichte der Menschheit – andererseits eine sehr lange Zeit im Leben eines Vereins. Bedenken wir der politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungen der letzten 150 Jahre ganz allgemein, und nehmen wir die Schnellebigkeit heute, so ist es nicht selbstverständlich, dass sich ein Verein über so lange Zeit halten und durchsetzen kann.

Was braucht es eigentlich, dass ein Verein 150 Jahre alt wird?

Am Anfang steht sicher eine Gruppe von Idealisten, die sich ein Ziel in den Kopf gesetzt haben. Sie müssen weitere Leute von dieser Idee überzeugen und für die Sache begeistern. Dabei muss man auch bereit sein, Rückschläge hinzunehmen und neue Wege zu suchen, um die gesteckten Ziele zu erreichen. Dies trifft auch auf den Männerchor Toffen zu. In unseren Archivbüchern finden wir immer wieder Hinweise auf Hochs und Tiefs, die es natürlich gab – und noch gibt. Es gab Zeiten, da der Männerchor nicht nur der älteste, sondern auch der grösste und wohl auch der mächtigste Verein im Dorf war. Er stellte nämlich auch gleich die Mehrheit im Gemeinderat.

In all den Jahren brauchte es immer wieder Idealisten, «Macher» und «Helfer», die den Verein zu dem machten, was er heute noch ist: Ein wichtiger Bestandteil unserer Dorfkultur und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Unsere Ziele sind über die Jahre hinweg stets die gleichen geblieben: Förderung des freudbetonten Singens, der Kameradschaft und der Geselligkeit.

Allerdings wird es heute, in einer von vielen Angeboten überfüllten Zeit, zunehmend schwieriger «junge» Sänger zu finden.

Zur Zeit besteht der Verein aus 17 Aktivmitgliedern, die unter der Leitung unseres langjährigen Dirigenten Heinz Nyffenegger sowohl altes, bewährtes wie moderneres Liedgut einstudieren.

Wer interessiert ist und mehr über die Geschichte unseres Vereins erfahren möchte, dem empfehle ich die Lektüre unserer im Sommer erhältlichen von Christoph Müri verfassten Festschrift.

*Es sei hier nochmals die Werbetrommel für unsere Jubiläumsaktivitäten gerührt!*

**Samstag, 21. August 1999 Unterhaltungsabend mit vielen Dorfvereinen fürs ganze Dorf**

*Höhepunkte:*

Vielfältige Darbietungen der Dorfvereine – Tanzmusik mit dem «Kapfenburg Quintett» – Grosse Tombola – Bar im Festzelt – Tolle Überraschung – Last, but not least Gratiseintritt für alle  
Wir freuen uns auf eine grosse Festgemeinschaft.

**Sonntag, 22. August 1999 Amtssängertag in Toffen**

Am Sonntagmorgen treffen sich die Sängerinnen und Sänger des Amtsgesangsverbandes Seftigen unter dem Motto «Tierisch Heiteres und Ernstes» zum musikalischen Wettstreit und fröhlichen Beisammensein.

Die Liedervorträge finden im Singsaal und im Kirchlichen Zentrum statt.

Wir freuen uns auch hier auf Ihren Besuch und hoffen eine tolle, stimmungsvolle, gemütliche Zeit mit Ihnen verbringen zu können.

Der Präsident der durchführenden Vereine: Fredy Reber

## ***Wir gratulieren***

ob. Hedi Hänni-Frutig, Stockhornstrasse 22, leitete erfolgreich das Altersturnen in Mühlethurnen während 22 Jahren. Im Frühling trat sie von dem schönen Amt zurück. Zum Dank und zur würdigen Verabschiedung ihrer Leiterin fanden sich etwa 35 Ehemalige und Aktive am 28. April 1999 zu einer gemütlichen Feier mit Ländlermusik im Restaurant Adler in Mühlethurnen ein. Wir von der «Tofte-Zytig» gratulieren Hedi zu der verdienten Ehrung. Wie sie uns sagte, möchte sie sich im Moment nicht neu engagieren.

## ***Spitex-Verein Belp-Toffen***

### **Mitgliederversammlung**

**Freitag, 25. Juni 1999, 20.00 Uhr**

**im Wehrdienstgebäude, Rubigenstrasse, neben der Post, 3123 Belp**

Traktanden gemäss Statuten

Sind Sie schon Mitglied des Spitex-Vereins?

Auskunft und Anmeldungen unter Tel. 819 65 60, Geschäftsstelle, Rubigenstrasse, Belp.

# G Schuhhaus GULDIMANN

**Belp**

Käsereistr. 4  
819 10 50

## Tanzstudio Yin Yang Toffen



**Pascale Hofmann-Affolter**



Jazz, Musical und Show Dance

für Kinder Do 16.00–17.00 Do 17.00–18.00

für Jugendliche + Erwachsene Di 17.00–19.00

Fortgeschrittene Di 19.00–20.00

Jazz-Gymnastik Do 19.00–20.00

**Neu** Dance Mix für alle Sa 9.30–11.00

(Steptanz, Hip-Hop, Jazz, usw.)

Ballet und  
verschiedene  
Gymnastik, Joga  
und autogenes Training

**Anmeldung Tel. 819 83 48**

Pascale Hofmann-Affolter  
morgens und abends

# MG L

**Malerei \* Gipserei**

**Lingeri AG, Toffen**

Neubauten

Umbauten

Renovationen

Bahnhofstrasse 25

3125 Toffen

Tel. 031 819 72 52



**Transporte + Muldenservice AG**  
3123 Belp

## Frauenverein Toffen

Hauptversammlung vom 26. März 1999

*Zeit ist ein Geschenk.*

*Zeit haben ist kein Glücksfall, sondern eine Haltung, um sie muss man sich mühen. Gerade dann, wenn die Zeit knapp ist.....*

*Adalbert Ludwig Balling*

Mit diesen besinnlichen Worten eröffnet unsere Präsidentin Rosmarie Fahrni die Hauptversammlung 1999 und begrüsst die anwesenden 53 Vereinsmitglieder. Der ausführliche Jahresbericht erinnert nochmals an die verschiedenen Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres. «Allne äs ganz grosses Merci», so bedankt sich R. Fahrni für die geleistete Arbeit der vielen Helferinnen und fügt die Worte hinzu: *Jedes Mitglied ist einmal das wichtigste Glied in der Kette.*

Neu werden die Frauen Käthi Guggisberg und Ellen Arnold in den Frauenverein aufgenommen. Der Verein zählt nun 97 Aktiv- und 9 Freimitglieder, total 106 Mitglieder. Weitere Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Für folgende Aktivitäten werden Helferinnen gesucht und gefunden: Krankenbesuche, Kircheneinweihung, Kuchen backen, Vertragen der Vereinspost, Teilnahme an versch. Delegiertenversammlungen, Besucherdienst, Altersnachmittag, Seniorenmittagstisch, Teekochen bei Winteranlässen, Fahrdienst, Toffemärit, Familienzorgie etc. etc.

Die Versammlung beschliesst Vergabungen an die Alzheimer-Selbsthilfegruppe, den Spitex-Verein Belp-Toffen und den Seniorenmittagstisch.

### Jahresprogramm 1999/2000

28. April 1999	Schnupperabend in der Gärtnerei Hirter in Belp
2. Juni 1999	Brätle im Hornusserhüsli
26. August 1999	Vereinsreise, Kartause Ittingen
4. September 1999	Toffe-Märit, Apfelverkauf
31. Oktober 1999	Familienzorgie
20. Dezember 1999	Adventsfeier
11. März 2000	Kaffetrinket
24. März 2000	Hauptversammlung
15./16. April 2000	Hobby-Ausstellung, Kaffeestube
Besichtigungen:	Casino Thun
	Herstellung der Willisauer Ringli
Kurse:	Anfertigen von Karten in diversen Techniken
	Krippenfiguren, nach den Sommerferien
	Heutiere, Frühling 2000



## Bäckerei-Konditorei Toffen

**N. Leuenberger**  
**Bahnhofstr. 18**  
**Telefon 031 819 22 05**

Verkauf von Backwaren,  
Milchprodukten und Fleisch



**Hans Siegenthaler**  
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede  
Schlosserei

Mech. Werkstätte  
Landmaschinen

Belpbergstrasse 20  
Tel. 031 819 05 07

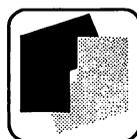
Mitglied



## Garage Affolter

**FIAT**-Vertretung

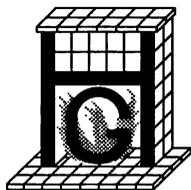
Verkauf von  
Neuwagen und Occasionen



## elf

- elf-Card
- EC-Direkt
- Postcard
- Notensautomat
- Bedienung

**3125 Toffen Tel. 031 819 05 86**



## Gottfried Hari

### Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen  
Stockhornstrasse 51

3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78

Unser besonderer Dank gilt der «Bären»-Wirtin. Immer können wir uns auf die Hilfe und Unterstützung von Frau Marti verlassen. Das ist nicht selbstverständlich, MERCI VIELMALS !!

Mit einem herzlichen Dank an die Vorstandsmitglieder beschliesst unsere Präsidentin die Hauptversammlung 1999.

### **Autogenes Training**

Zur Zeit versuchen 11 Frauen jeden Donnerstagabend Einblick und Durchblick in verschiedene Entspannungstechniken zu bekommen. Die Leiterin, Frau Hofmann vom Ballet-Studio, erteilt uns in kompetenter Weise eine Einführung in autogenem Training, Joga, versch. Atemtechniken, Fremdmassage und Selbstmassage. Ein Kurs, so richtig zum Abschalten und Energie tanken.

Ein zweiter Kurs ist ab Sommer 1999 vorgesehen, jeweils am Morgen.

### **Schnupperabend in der Gärtnerei Hirter, Belp**

20 Frauen liessen sich am 28. April 1999 während 2 Stunden in den Frühling der Gärtnerei Hirter entführen. Mit viel Liebe zum Detail verriet uns Frau Hirter sen. im ersten Teil des Abends Tricks und Tips für das Anpflanzen von verschiedenen Balkon-Gefässen. Anschliessend erfuhren wir von Herrn Hirter jun. wertvolle Hinweise über die Schädlingsbekämpfung, das Wassergiessen, das Zurückschneiden, das Düngen, den Standort etc. von Zimmerpflanzen. Sicher werde ich sowohl die bepflanzten Balkonkistli wie auch die Zimmerpflanzen sparsamer giessen.

Ganz herzlichen Dank an Herr und Frau Hirter, erhielten doch alle Frauen als Überraschung 2 Pflanzen Stiefmütterchen geschenkt.

Marlies Loher

---

## **Ausstellungen**

ob. Vom 2. bis 9. Mai führte der Ortsverein Kirchdorf eine Ausstellung unter dem Motto «**Kirchdorf in den 40er und 50er Jahren**» im Dorftreff durch. Verhältnismässig wenige der damals üblichen Haushaltgeräte waren ausgestellt, dafür aber eine grosse Menge alter Dokumente und Fotos zur Geschichte der Gemeinde von gegenwärtig 900 Einwohner. Es scheint unwahrscheinlich, dass das mehr als doppelt so grosse Toffen so viele Bilder für eine Ausstellung zusammenbringen könnte.

Am 15. Mai wurde das Ortsmuseum Kefiturm in Belp unter dem Motto «**Was Belps alte Häuser erzählen**» wieder eröffnet. Ab 16. Mai bis im November ist die Ausstellung jeden ersten Samstag, Sonntag und Mittwoch des Monats von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

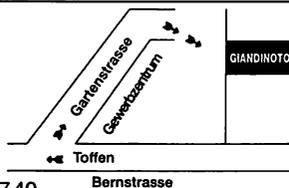
---



Reparaturen  
aller Automarken  
Carrosserie

## Autogarage G. Giandinoto

Gartenstrasse 10, 3125 Toffen,  
Tel. 031 819 85 45, Natel 089 300 37 40



# visavis

## Fam. Liebi TOFFEN Frischprodukte & Lebensmittel

Dorf-Märit, Bernstrasse  
Tel. 031 819 02 62

# Velos

made in Toffen

- individuell
- ergonomisch angepasst
- ausführliche Beratung

- ausgesuchtes Zubehör
- zuverlässige Ersatzteile
- Umbauten & Anpassungen



Albert Alt  
Lindenweg 12  
3125 Toffen  
Tel. 819 25 04



## Prints Plots Copies

im Herzen der  
Berner Altstadt

Kornhausplatz 7 3011 Bern Tel: 031 311 20 50 Fax: 031 311 62 85  
Mail: gaffuriag@access.ch Internet: www.gaffuri.ch

---

## ***Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf***

### **Meisterschaft 1. Liga**

Durch die Personalnot anfangs dieser Saison starteten wir schlecht in die dies-jährige Meisterschaft.

Mit zwei Niederlagen mit Nummern resultierte im dritten Spiel (das erste mit Vollbesetzung) der erste Sieg. Durch diesen moralisch wichtigen Sieg konnten wir die «rote Laterne» endlich abgeben.

Unser Ziel ist es sicher, ins vordere Mittelfeld vorzustossen. Durch bedingungslosen Einsatz und vor allem genügend Spielern auf dem Platz sollten wir das auch erreichen.

Im Vorstand gab es dieses Jahr noch einen Wechsel. Der zurückgetretene Besitzer Peter Leuenberger wurde durch Erwin Reist ersetzt.

Herzlichen Dank an Peter Leuenberger für seine geleistete Arbeit.

H. Brönnimann

---

## ***Grand-Prix von Bern***

### **(Die «Eisernen» von Toffen!)**

Se. Auch beim 18. Berner Grand-Prix vom 8. Mai 1999 waren die «Eisernen» von Toffen wieder voll in Aktion. Während im vergangenen Jahr die grosse Hitze ein Thema war, sorgte heuer Petrus mit regelmässigen Duschen für Erfrischung.

Von den 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Toffen liefen 1 Ehepaar und 14 Herren den grossen Parcour und 6 Damen den Altstadt-GP.

3 Mädchen und 2 Knaben starteten im Bären-Grand-Prix, womit wahrscheinlich auch der Toffiner Nachwuchs für die kommenden Jahre gesichert scheint.

Wie im Vorjahr erreichte Kurt Kratt auch dieses Jahr in seiner Altersklasse einen Platz unter den «TopTen», und zwar den ausgezeichneten fünften Rang. (Hut ab, Kurt!)

Die Redaktion der «Toffe-Zytig» gratuliert allen «Eisernen» ganz herzlich zu ihren Leistungen und nimmt an, dass auch das Mitmachen und Durchstehen ein besonderer persönlicher Erfolg war.

---

**Ihr Partner  
für das Bauen**



**Bau-Management  
+ Consulting AG  
Bern**

Oberbottigenweg 43, 3019 Bern  
Tel. 031 926 32 02  
Fax 031 926 10 63

**Inhaber:  
H. Zingg  
S. Deubelbeiss**

### **Unsere Spezialitäten**

**Management, Generalunternehmungen  
Bauleitungen, Beratungen  
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

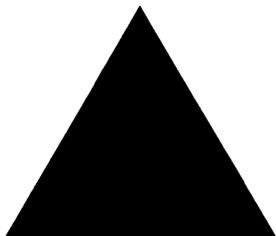
**Wir bringen altes Holz  
wieder zum Strahlen.  
Mit Sandstrahlen.**

#### **Sandstrahlerei Hänni AG**

Metallschutz. Holzschutz.

Betonschutz.

**Gerüstbau.**



Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf

Telefon 031 809 24 94

Telefax 031 809 31 21



## *Trachtengruppe Toffen*

### **25. April 1999 Bott in Huttwil**

Die Bernische Vereinigung für Tracht und Heimat lud zum ordentlichen Bott nach Huttwil ein.

Im neuen, eiskalten Sportzentrum hatten wir Mühe, uns am lauwarmen Kaffee zu erwärmen. Erst als sich nach dem Mittagessen die Regenwolken verzogen hatten, kamen wir so richtig in Schwung. Auf dem Platz vor der Eishalle eröffneten 730 Trachtenleute mit einer Polonaise den Tanznachmittag. Gegen vier Uhr brachen wir zur Heimfahrt auf, doch unsere Präsidentin, Ruth Zurbuchen, führte uns nach einer kurvenreichen und hügeligen Fahrt zu ihrem Elternhaus, hoch über Eriswil. Nebst der schönen Aussicht wurden wir mit einem Zvieri überrascht. Kurz vor Toffen kehrten wir ein letztes Mal ein und liessen den schönen, anstrengenden Sonntag ausklingen. Nochmals herzlichen Dank, Ruth!

### **7. Mai 1999 Regionaltreffen in Gerzensee**

Dieses Jahr lud die Trachtengruppe Gerzensee zum Regionaltreffen ein. 30 Trachtenfrauen aus Toffen genossen den fröhlichen Abend im Kreise anderer Trachtenleute unserer Region. Die Darbietungen der einzelnen Gruppen wie die gemeinsamen Tänze wurden durch die bekannte Musikkapelle Radipuz begleitet. Mit grosser Genugtuung durften wir feststellen, dass wir mit unserem Nachwuchs richtig liegen und getrost in die Zukunft blicken können.

### **Die Kindertanzgruppe übt wieder nach den Sommerferien ab Freitag, 20.8.1999**

Alle Mädchen und Buben ab dem Kindergartenalter sind herzlich willkommen.  
Treffpunkt: Singsaal Toffen, 16.15–17.00 (jeweils Freitag)

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen stehen gerne zur Verfügung:

Die Präsidentin:  
Ruth Zurbuchen  
Fahrbühlweg 35  
Tel. 819 09 03

Die Kindertanzleiterin:  
Irène Portmann  
Bahnhofstrasse 19  
Tel. 819 49 48

Christine Mürli

# SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz  
Heizungen Boilerentkalkung  
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81  
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86  
3126 Kaufdorf

# KAMINAG

BEKA AG

Chromstahlkamine  
Glaskamine

Schamottenkamine  
Kunststoffkamine

## RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau  
Gipserei Spez. Gipsarbeiten  
Fertigparkett Laminatböden

SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

# R+J

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

Bifangweg 4  
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70  
Fax 031 819 73 17  
Natel 079 418 29 66

# Musikgesellschaft Toffen

## Kantonales Musikfest vom 5. Juni 1999 in Huttwil – Vorbereitung

Am 5. Juni 1999 fand in Huttwil das Kantonale Musikfest statt. Auch dieses Jahr hat die Musikgesellschaft daran teilgenommen.

Am 20. und 21. März 1999 fand ein Intensiv-Wochenende statt. An diesem Wochenende übten wir am Aufgabenstück «Three Pictures for bands». Am Samstagnachmittag trafen sich die einzelnen Register unter sich mit einem Leiter. Dort wurde das ganze Stück intensiv «durchgekaut». Einzelne schwierige Stellen wurden immer wieder gespielt.

Am Sonntag früh (9.00 Uhr) trafen wir uns in grösseren Gruppen, um das Aufgabenstück zu üben. Am Mittag traf sich die Musik zum Essen im Singsaal. Vielen Dank an die Köche und an die Backkünstler. Bevor wir am Nachmittag wieder weiterspielten, genossen noch einige die Sonne, die sich für kurze Zeit zeigte. Am Nachmittag spielten wir das Aufgabenstück mit der ganzen Musik durch, es klang schon besser als wir es am Mittwoch im «Bären» gespielt hatten. Das Selbstwahlstück («Jewish Folksong Suite») und die beiden Märsche («Le Commandant»; «Marsch der Grenadiere») wurden auch gespielt. Dann war das Wochenende schon vorbei.

### Unsere nächsten Anlässe:

- 1. August Bundesfeier
- 13. August Marschmusikparade in Toffen
- 15. August Mittelländisches Schwingfest in Toffen
- 21. August 150 Jahre Männerchor Toffen
- 22. August Amtssängertag in Toffen

---

## Feldschützen Toffen

### Unsere nächsten Anlässe:

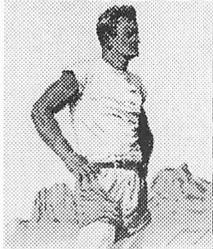
- 18.–20. Juni 1999 Amtsschützentag in Riggisberg
- 19. Juni 1999 **2. Obligatorische Übung** 09.30–11.30 Uhr
- 22. Aug. 1999 **Letzte Obligatorische Übung** 09.30–11.30 Uhr
- 29. Aug. 1999 Besuch Schützenfest 125 Jahre SG Liebewil und Schliern

Wir wünschen allen Teilnehmern der Anlässe «Guet Schuss» und hoffen auf eine grosse Beteiligung.

Für die Feldschützen Toffen: Hanspeter Ueltschi

---

*Nicht vergessen!*



Mittelländisches  
Schwingfest

Toffen  
15. August 1999



## Gasthaus Bären

Jeden Dienstag  
und jeden letzten  
Sonntag im Monat  
geschlossen



Gutbürgerliche Küche  
Geeignete Säli für Familienfeste  
und Hochzeiten  
Grosser Parkplatz  
für PW und Cars

Mit bester Empfehlung  
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 03 92

Kindershop

# MIKADO

Ursula Brönnimann  
Dorfzentrum, Belp, Tel. 819 34 42  
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:  
Freitag Abendverkauf  
bis 20.00 Uhr  
Montag geschlossen



Zimmerwaldstrasse 12  
(vis-à-vis Bahnhof)



Heinz Reber - Yvonne Lüchinger - Marie-Anne Reber  
Bahnhofstrasse 22  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 07 01

## Hans Ryf

3125 Toffen  
Tel. 819 12 93

Inneneinrichtungen

Eigene Polsterwerkstatt  
Modern und Stil  
Bettwaren, Teppiche, Vorhänge  
Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft  
in Ihrem Fachgeschäft!



### Jugi-Unihockeyturnier vom 21. März in Urtenen

Früh am Morgen versammelten sich zahlreiche Jugeler, Leiter und Eltern, die sich als Chauffeur zur Verfügung stellten, beim Schulhaus in Toffen. Eine gewisse Nervosität war bei vielen Teilnehmern schon vor der Abfahrt zu erkennen. Wir wussten, dass mit den gesetzten drei Mannschaften ein Topresultat zu erreichen ist. Darauf abgestützt waren die Erwartungen sehr hoch. Leider kam alles anders. Alle Mannschaften schieden in der Vorrunde aus, wenn auch eine davon nur ganz knapp des schlechteren Torverhältnisses wegen. Dazu kam etwas Pech bei der Gruppeneinteilung unserer jüngsten Teilnehmer.

Auf dem Papier schien die Sache eindeutig, was aber enttäuschte, es lag viel mehr drin. Obschon gute technische Ansätze zu erkennen waren, kassierten die Toffner unnötige Gegentore, weil der Kopf nicht auf das Spielfeld, sondern wohl auf anderes gerichtet war. Hinzu kam das ständige Reklamieren gegen den Schiedsrichter. Die Folge – wieder unnötige Gegentore.

Letztendlich kann man aber sagen, dass, wenn aus den Fehlern gelernt wurde, Toffen in Zukunft wieder vorne mit dabei sein wird.

Martin Kilchhofer

*Tätigkeitsprogramm Jugi:*

Juli: 3. Kinderolympiade



## *Turnverein Toffen*

### Trainingslager vom 23.-25. April 1999 in Steinhausen

Während der letzten Jahre verbrachten wir unser dreitägiges Trainingslager jeweils in Naters. Nun wollten wir wieder einmal woanders hin. Als sehr gute Möglichkeit entpuppte sich Steinhausen bei Zug, welches wir sogleich wählten. Der grosse Vorteil der dortigen Anlage liegt darin, dass Turnhalle, Aussenanlagen und Unterkunft alle beisammen sind, was eine optimale Zeitausnutzung ermöglichte.

Wie schon letztes Jahr begleitete uns die Damenriege, was notwendig war zur Einstudierung unserer Grossfeldgymnastik.

Trotz der Strapazen (ständige körperliche Anstrengung, wenig Schlaf) durften wir zwar ein anstrengendes, jedoch trotzdem sehr lustiges Trainingslager erleben. Vielleicht waren gar nicht alle traurig darüber, dass der sonst übliche Orientierungslauf am Sonntagvormittag diesmal nicht stattfand.

Nebenbei: dass die Turnhalle einen kleinen Schaden erlitt, braucht ja niemand zu erfahren...

Daniel Kilchhofer

### *Tätigkeitsprogramm:*

Juni:	5./6.	Seeländisches Turnfest in Nidau
	19./20./24.-27.	Kantonturnfest in Interlaken
Juli:	3.	Kinderolympiade in Toffen
August:	1.	Bundesfeier
	15.	Mittelländisches Schwingfest

## ***Frauenriege Toffen***

### **Frauenriege-Reise**

Die diesjährige Reise der Frauenriege Toffen findet am Donnerstag, 24. Juni 1999 statt. Abfahrt um 07.00 Uhr beim Restaurant Bären in Toffen.

Vreni Hofer und Romy Bommeli

### **Sommerferien-Programm**

Bei schönem Wetter haben wir folgende Aktivitäten vorgesehen:

Montag	Zeit	Was	Treffpunkt	Fahrzeug
12. Juli	19.30	<i>Belper VITA-Parcours</i>	Zivilschutzanlage Toffen	Velo
19. Juli	19.30	<i>Velofahren</i> evtl. auch <i>Schwimmen</i> (je nach Wunsch)	Zivilschutzanlage Toffen	Velo
26. Juli	19.30	<i>Minigolf</i> Grizzlibär oder Heimberg	Zivilschutzanlage Toffen	Auto

•••• Wir wünschen Euch allen schöne Ferien! ••••



### **Ski-Wochenende in Gstaad vom 20./21. März 1999**

Am Samstagmorgen besammelten wir uns und fuhren bei wunderschönem Wetter ins Ski- und Snowboard-Wochenende nach Gstaad. Bereits nach dem Nachtessen fuhren zwei wieder nach Hause, während die anderen in einer Bar einen letzten Drink genossen.

Nach dem herrlichen Frühstück bei «Charlys» und der obligatorischen «Putzete» in der Zivilschutzanlage gings am Sonntag nochmals ab auf die Piste. Bei wiederum traumhaften Wetter und super Schneeverhältnissen verbrachten wir einen wunderschönen Tag.

Es war ein sehr schönes Wochenende und wir hoffen, auch nächstes Jahr wieder ein Skiweekend verbringen zu dürfen.

### **Trainingswochenende vom 23. bis 25. April 1999**

Zum zweiten Mal verbrachte die Damenriege das Trainingslager zusammen mit dem Turnverein. Dieses Jahr stand uns eine gute Sportanlage in Steinhausen zur Verfügung, wo wir unsere Disziplinen, bestehend aus der Gymnastik (zusammen mit dem TV), dem Allrounder und der Gerätebahn üben konnten.

Neben Wettkampfvorbereitungen wurde auch Volleyball und Unihockey gespielt, was jedes Turnerherz höher schlagen liess.

Zum Abschluss, am Sonntagmorgen, gabs anstelle eines OL einen Gruppennwettkampf zu bestreiten, der nochmals alle zum Schwitzen brachte. Mit Muskelkater und Müdigkeit kehrten wir am Nachmittag wieder nach Toffen zurück und freuen uns bereits aufs nächste Trainingslager.

#### *Tätigkeitsprogramm:*

24.–27. Juni	Kantonales Turnfest in Interlaken
3. Juli	Kinderolympiade
1. August	Augustfeier

Karin Kilchenmann

## FC Toffen

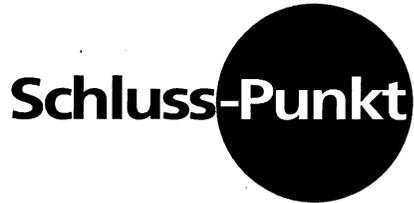
Vor etwa drei Jahren trafen sich einige eingerostete «Bürogummis» einmal wöchentlich (jedoch nur bei schönem Wetter) auf der Allmendwiese in Toffen zu einem lockeren «Tschutmätsch». Mit der Zeit kamen immer mehr Neue dazu; manchmal kickten fast 20 «Manne» im Alter zwischen 15 und 50 Jahren auf dem Rasen und anschliessend in der Beiz.

Letztes Jahr organisierten wir zwei Freundschaftsspiele gegen Belps Superveteranen und Oberländer Eishockeyaner, welche wir «überlegen» gewannen.

An der 850-Jahr-Feier von Toffen setzten wir uns im Festzelt als Service-Personal ein. Nach einigen Bieren an diesem langen Abend kam uns dann die Idee, einen Fussballclub zu gründen. In den Monaten danach folgten diverse Absprachen mit der Gemeinde, dem Fussballverband, den Vereinen und mit dem FC Kaufdorf.

Am «denkwürdigen» 17. März 1999 fand dann die offizielle Vereinsgründung statt. Bei einem gemütlichen Fondue stimmten 20 Mitglieder der Gründung zu. Wir einigten uns, bis auf weiteres noch keine hartumkämpften Meisterschaftsspiele auszutragen, da die Voraussetzungen dafür noch nicht gegeben sind. Vorläufig treffen wir uns immer am Mittwochabend auf der Allmend und organisieren gelegentlich Freundschaftsspiele gegen andere Vereine aus der Umgebung. Und wer weiss, vielleicht in ein paar Jahren, wenn die fussballerische Infrastruktur in Toffen vorhanden sein wird, starten wir mit dem offiziellen Meisterschafts-Betrieb. Auch die Junioren werden dann ein Thema sein. Unser nächster Einsatz wird am Schwingfest an der «Bierschwemme» zu sehen sein oder für interessierte Fussballfreunde jeweils am Mittwochabend ab 18.30 bis 20.00 Uhr zum Mitspielen auf der Allmendwiese. Bis dann!

FC Toffen, A. Meyer



**Schluss-Punkt**

Der Verstand und die Fähigkeit, ihn zu gebrauchen,  
sind zwei verschiedene Gaben.

Franz Grillparzer

# Sicherheit im Tresorfach

## Tresorfächer

### Am sichersten sind Ihre Wertsachen...

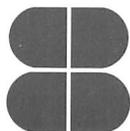
Schmuck, Wertschriften, Sparhefte, wertvolle Sammlungen, Verträge, wichtige Urkunden – alles was Ihnen teuer, was wertvoll oder gar unersetzlich ist, sollten Sie an einem sicheren Ort aufbewahren. Sicher vor Feuer, Diebstahl und Verlust.

### ... in einem unserer Tresorfächer.

Lassen Sie sich bei nächster Gelegenheit unsere Tresoranlage zeigen und über die günstigen Mietpreise informieren.  
Tresorfächer ab Fr. 44.– pro Jahr (verschiedene Grössen).

### *Unser Spezialangebot:*

*Neumieter bezahlen in der Filiale Toffen im Jahr 1999  
nur den halben Mietpreis!*



# BANK BELP

BB Bank Belp, Hauptsitz, Bahnhofstrasse 3, 3123 Belp  
Telefon 031 818 2111, Fax 031 818 2112  
Filialen: Kehrsatz, Toffen, Zimmerwald  
Zweigstellen: Belpberg, Gerzensee und Niedermuhlern

Ein Unternehmen der **V A L I A N T**  
G R Ü P P E

Adressänderungen bitte melden

Der neue Monterey.  
Die beste Erholung finden Sie unterwegs.



Der Monterey geht neue Wege. 5- oder 3türig. Mit neuentwickeltem 3.0-DTI-Turbodiesel-Motor mit 16 Ventilen, «Common-Rail»-Einspritztechnik und 117 kW (159 PS) oder dem neuen 3.5i V6 24V Motor mit 158 kW (215 PS). Neu ist auch das «No-Stop-Allrad-System». Zugelegt hat der Monterey zudem bei der Fahrsicherheit, beim Komfort und bei der Anhängelast (bis 3300 kg). Nur nicht beim Preis.

**OPEL**   
*Neues bewegen.*

**Bahnhof Garage AG 3123 Belp Tel. 819 12 20**

## **E. Schrepfer Gartenbau Toffen**

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

**Telefon 031 8192108**

